

# CHOM ON



111 Jahre

SPORTCLUB CHAM | NR. 1 | HERBST 2021



## 111 JAHRE SC CHAM

Ein Blick auf ausgewählte Meilensteine der Clubgeschichte

Seite 6

## AUREL HASSLER

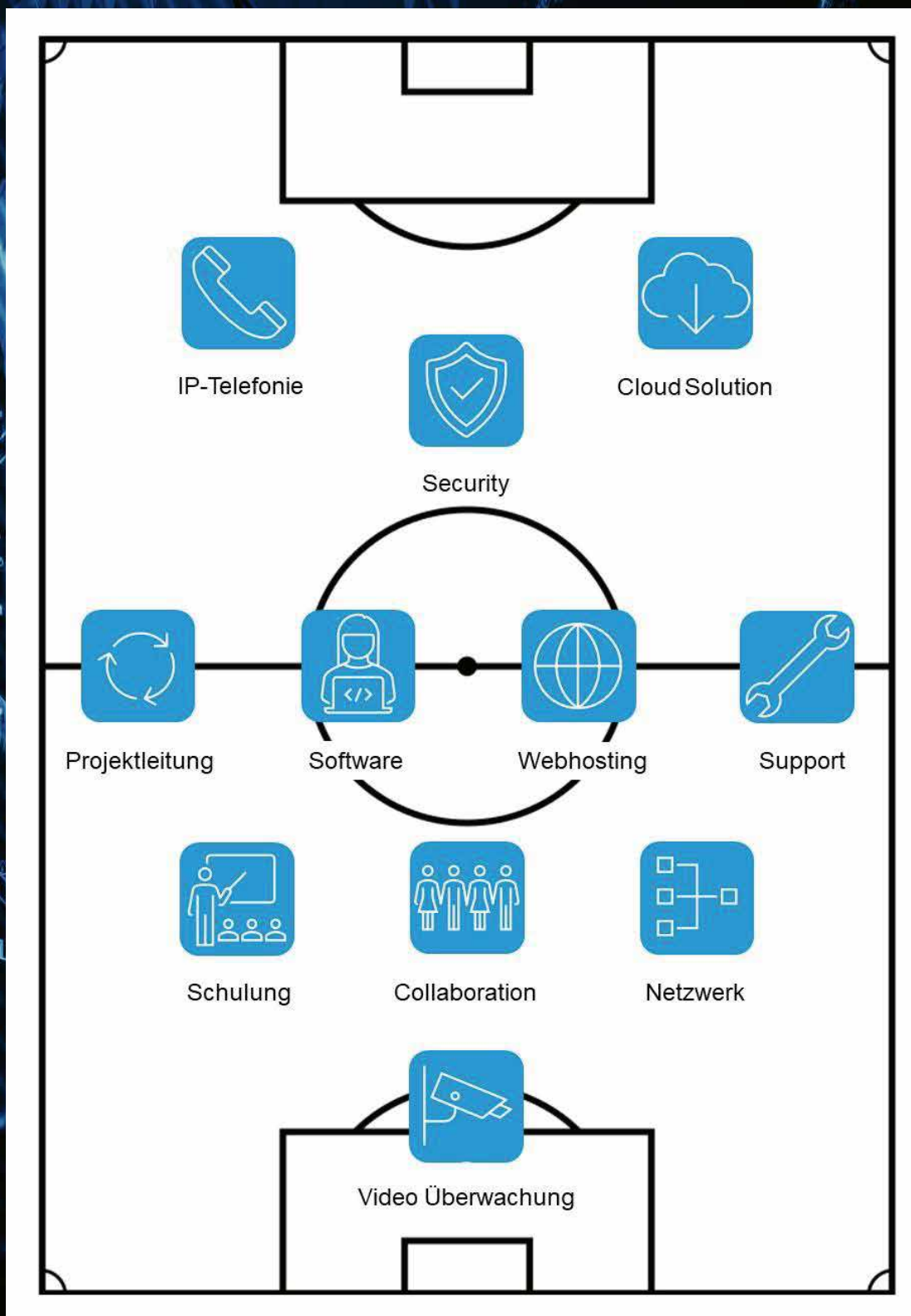
Ein Herz für den Fussball und die Musik

Seite 8

## OTTMAR HITZFELD

Jungreporter Lian Wallimann trifft Trainerlegende Ottmar Hitzfeld

Seite 22



Wir suchen neue Teammitglieder.  
Bewirb dich jetzt!



# ANPFIFF



Liebe Leserin, lieber Leser

Herzliche Gratulation! Sie halten die erste Ausgabe von «CHOM ON» in Ihren Händen! Die Idee für dieses Magazin entstand bei der Planung zu den Aktivitäten für das Jubiläums-Jahr 111 Jahre Sportclub Cham. Die COVID-19-Pandemie machte die Planung von Anlässen schwierig, daher wurde die Idee mit dem Magazin vorangetrieben.

Wir sind sehr stolz, dass neben spannenden Geschichten rund den Verein SC Cham, wir auch einige grossartigen Persönlichkeiten für dieses Magazin ins Boot holen konnten.

So erzählt uns Aurel Hassler, Mitglied der Stubete Gäng, was ihn mit dem SC Cham verbindet und was seine Motivation war, eine Vereinshymne für den SC Cham zu schreiben.

Unser Jungreporter Lian Wallimann durfte die Schweizer Nati-Legende Stephan Lichtsteiner sowie den ehemaligen Schweizer Nati- und Bayern München-Trainer Ottmar Hitzfeld interviewen und konnte mit seinem Charme interessante persönliche Ansichten entlocken.

Wir sind sehr stolz auf unsere Mitglieder, auf sämtliche Trainer und Funktionäre sowie auf alle diejenigen, die uns auf und neben dem Platz unterstützen - von der Gemeinde über die Fans bis hin zu unseren hoch geschätzten und zahlreichen Sponsoren.

Nur so ist gewährleistet, dass wir mit unserer ersten Mannschaft weiterhin erfolgreich in der Promotion League spielen und unseren über 400 Juniorinnen und Junioren ein tolles Hobby bieten können.

Ich wünsche Ihnen viel Spass beim Lesen und freue mich, Sie demnächst persönlich auf dem «Eizmoos» zu treffen.

Rolf Tresch  
Präsident SC Cham



# Optik vom Fischmärt

Thorsten Schneider

Neugasse 1, 6300 Zug, ovfm.ch



# Moser

**SICHERHEIT AG**

Blegistrasse 23, 6340 Baar

041 781 33 77 / info@moser-sicherheit.ch



[www.moser-sicherheit.ch](http://www.moser-sicherheit.ch)

**SICHERHEIT**  
wird bei uns **GROSS** geschrieben

**Einbruchschutz - Zutrittstechnik - Türfachplanung**



# Peikert

Immobilien AG

- Verwaltung und Bewirtschaftung von
  - Wohn- und Geschäftsliegenschaften
  - Stockwerkeigentum
- Erstvermietungen

**Ihr zuverlässiger Partner für alle Immobilien**

Peikert Immobilien AG | Baarerstrasse 8, 6302 Zug  
041 729 60 10 | info@peikert-immobilien.ch | www.peikert-immobilien.ch

LanaLu  
BOYS ★ GIRLS



**10.<sup>CHF</sup>**  
**RABATT**  
ab einem Einkauf  
von CHF 50.-



**KINDERMODE**  
(0 bis 14 Jahre)

**ACCESSOIRES  
GESCHENKE**



Mo-Fr 9.00-12.30 und 13.30-18.30 Uhr · Sa 9.00-16.00 Uhr  
Knonauerstrasse 1 · 6330 Cham · 041 759 00 00 · [www.lanalu.ch](http://www.lanalu.ch)



43 Reto und Ivo Moser

44 Blegi-Kurve

47 IG SC Cham

51 Events



# 111 Jahre

## 1910

Gründung SC Cham, der damals «Football Club Cham» heisst. Gespielt respektive geübt wird auf dem Areal im «Hirsgarten».

## 1918

Beitritt zum Innerschweizerischen Fussballverband.

## 1920

«Kleineslen» heisst der Platz, der ganzjährig bespielt werden kann. Und: Der SC Cham hat erstmals über 100 Mitglieder.

## 1927

Der Sportplatz «Teuflibach» ist das neue Zuhause des SC Cham.

## 1932

Der SC Cham schickt erstmals ein Juniorenteam ins Rennen, wenn auch nur für vier Freundschaftsspiele.

## 1935

Zum 25. Geburtstag zählt der SC Cham 108 Mitglieder.

## 1945

Der SC Cham gründet mit 22 Spielern eine Juniorenabteilung und erreicht mit der ersten Mannschaft in der 3. Liga den zweiten Rang.

## 1952

Der SC Cham wird Regionalmeister in der 3. Liga.

## 1955

Die Erste Mannschaft spielt erstmals in der 2. Liga.

## 1958

Die Senioren des SC Cham holen den Innerschweizer Cupsieg.

## 1965

Der SC Cham zügelt ins «Eizmoos», wo er noch heute zu Hause ist.

## 1981

Der SC Cham steigt in die 4. Liga ab.

## 1985

Der SC Cham feiert seinen 75. Geburtstag während drei Tagen mit einem rauschenden Fest, zu welchem sich sogar die Schweizer-Nati die Ehre gibt. Inzwischen dürfen 14 Teams von der neuen «Eizmoos»-Anlage profitieren.



## 1988

Francis Montandon führt den SC Cham zurück in die 2. Liga.

## 1994

Die Juniorenabteilung umfasst neu 18 Mannschaften und über 300 Junioren.

## 1990

Hardy Werder übernimmt das Präsidentenamt von Andreas Baumann. Ernst Kuhn und er rufen die «IG SC Cham» ins Leben. Diese hat bis heute Bestand.

## 1997

Unter Stefan Marini wird der SC Cham 2.Liga-Meister, verliert aber die Aufstiegsspiele gegen Biasca.

## 1999

Mit Daniel Stadler als Trainer steigt der SC Cham in die 1. Liga auf.

## 2004

Die neuen Garderoben sowie der Restaurantkomplex werden feierlich eröffnet.

## 2006

Gründung des Donatorenvereins «Hochsaison» Initiant André Weibel. Gründungsmitglieder Paul Gisler, Ernst Kuhn, Beat Richenberger, Cuno Senn, André Weibel und Hardy Werder.

Cup-Spiel SC Cham – FC Aarau (SL) 1:3 vor 1800 Zuschauern

## 2007

Vor über 4000 Fans in Biel gewinnt der SC Cham mit 2:1. Marinko Jurendic schießt den SC Cham unter Trainer «Dada» Gross in der 91. Minute (!) in die Challenge League.

## 2009

Am 20. September spielt die Erste Mannschaft im Cup gegen den grossen FC Basel und verliert vor über 5'000 Fans auf der Zuger Herti-Allmend mit 0:3 Toren.

## 2010

Die bestehende Infrastruktur im «Eizmoos» wird um ein Hochbauprojekt sowie um ein Kunstrasenspielfeld erweitert. Der SC Cham feiert seinen 100. Geburtstag mit einem zweitägigen Jubiläumsfest, an welchem unter anderem Marc Sway und Ritschi für Openair-Atmosphäre im «Hirsgarten» sorgen.

Cupspiel Cham gegen Thun (SL) in Cham vor 1350 Zuschauern ging das Spiel 0:4 verloren.

## 2012

Der SC Cham als damaliger Erstligist eliminiert im Cup den Super League-Club Servette und siegte mit 2:1 vor 1350 Zuschauern!

## 2014

Cupspiel Cham – FC Zürich fand dieses Mal in Zug vor 3125 Zuschauern statt und ging mit 0:5 verloren.

## 2015

Dieses Mal bleibt das Cup-Wunder aus und der SC Cham taucht gegen GC mit 1:4. Dafür steigt die Mannschaft in die Promotion League auf.

## 2017

Aufstieg der 2. Mannschaft in die 2. Liga Regional. Tobias Walker ebnete mit einer Doublette vor der Pause den Weg zum Sieg.

## 2019

Krimi beim Cupspiel gegen den FC Aarau (SL). Cham verliert im Elfmeterschiessen! Bis zur 89. Minute führte der SC 2:1.

## 2021

Der Verein feiert das 111-jährige Jubiläum und lanciert zu diesem Zweck das Magazin «CHOM ON».

In der 1. Hauptrunde des Cup trifft der SC Cham auf den aktuellen Cupsieger FC Luzern und verliert knapp mit 0:1.





***EIN HERZ FÜR  
DEN FUSSBALL  
UND DIE MUSIK***



**Aurel Hassler ist Fussballer und Musiker. Mit seiner Band «Stubete Gäng» war er für den Swiss Music Award und für den Prix Walo nominiert. Die Band gilt als die meistgebuchte Partyband der Schweiz und sie erhielt bereits eine Doppel-Gold Auszeichnung für «Petra Sturzenegger» und «Göschenen Airolo».**

Text: Nicole Julen | Foto: Matt Jeker

**A**ufgewachsen ist er in Hagedorn, war und ist ein leidenschaftlicher Fussballer. Sein Herz schlägt für den Verein, bei welchem er gross wurde: den SC Cham. Zum 111-jährigen Jubiläum beschenkte er den Sportclub mit einem selbstgeschriebenen Song: «Nummer 1 – SC Cham».

Nicole Julen (SC Cham/Marketing) hat mit Aurel über den Sport, die Musik und den SC Cham-Song gesprochen.

#### **Aurel, wie denkst du über Sport?**

Sport ist ein wichtiger Bestandteil in meinem Leben. Als Sänger, speziell auf der Bühne, muss ich fit sein. Der Sport hat einen körperlichen Effekt, aber auch psychologische und soziale Komponenten, welche mir sehr wichtig sind.

Beim Sport trete ich in Kontakt mit mir und anderen. Ich spüre mich selbst und meinen Körper. Man spürt sofort eine Resonanz. Aber auch das Soziale ist wichtig, der Kontakt mit anderen Menschen und dass man etwas zusammen macht. Es entstehen viele Freundschaften über den Sport hinaus.

#### **Wie ist deine sportliche Verbindung zum SC Cham?**

Der SC Cham ist «mein» Verein. Ich spielte seit jeher für diese Farben, davon ausgenommen die Auswahlgruppen sowie ein kurzes Gastspiel beim FC Baar. Heute bin ich noch aktiv bei den Senioren dabei, wenn es die Zeit zulässt.

Den Sportclub beziehungsweise die Resultate verfolge ich weiterhin und fiebere mit, wie zum Beispiel beim Cupspiel gegen den FC Luzern. Ich finde es super, dass die 4. Mannschaft in die 3. Liga aufgestiegen ist. Ich bin mir am Überlegen, den Trainer der Mannschaft mal anzufragen, ob ich mit der 4. Mannschaft mittrainieren kann. Die Telefonnummer des Trainers habe ich bereits durch einen ehemaligen Fussballkollegen erhalten.

#### **Wie ehrgeizig bist du?**

Ich will gewinnen, aber ich denke, dass das einige mehr wollen als ich. Damals bei den FCL-Auswahlen merkte ich dies besonders. Dort gab es solche mit grösserem Ehrgeiz. Bei mir war die Musik damals schon ein wichtiger Bestandteil in meinen Leben. Es war mein Puffer und dieser ist mir so manchmal auch in die Quere gekommen. Aber die Motivation und das Gewinnen wollen waren immer da.

#### **Wo siehst du die Parallelen zwischen der Musik und dem Sport?**

Beide Aktivitäten verbinden die Menschen auf der ganzen Welt!

**«Ich hoffe, der Song gefällt und macht den Vereinsmitgliedern Freude, speziell den Juniorinnen und Junioren.»**

Interessant ist auch die Gemeinsamkeit zwischen «Fussball spielen» und «Gitarre spielen». Beide haben mit «spielen» zu tun. Im Spiel verweilen, und was im Spiel ist, bleibt im Spiel.

Es gibt viele Resonanzen mit dem Fussball und der Musik. Beide motivieren und bereiten Freude.

Eine Fussballsaison vorzubereiten ist ähnlich wie eine Konzertplanung. Es gibt viele Parallelen, wie zum Beispiel die Vorbereitung vor dem Match oder vor einem Konzert.

Die Abläufe bleiben bei beiden immer gleich: Zuerst geht es ans Aufwärmen, dann zieht man das «Kostüm» an und bereitet sich mental vor, bevor man auf die Bühne respektive auf den Platz geht. Verständnis für Sport und Musik gibt es auf der ganzen Welt. Beide Aktivitäten verbinden die Menschen und sorgen für Emotionen; die Freude multipliziert sich sozusagen. Ganz speziell auch bei den Kindern. Das finde ich wichtig und das liegt mir besonders am Herzen.

#### **Welcher Spielertyp bist du?**

Ich bin ein intuitiver Mensch, bin flexibel und spielte immer dort, wo mich der Trainer aufstellte.

Urs Scherer, damals Präsident des SC Cham, bezeichnete mich als «Künstler», weil ich schnell war und viele Positionen spielen konnte. Ich habe in meiner Karriere alles gespielt; vom Goalie über den Libero bis hin zum Stürmer. Ich war sehr vielseitig einsetzbar.

Einer meiner früheren Trainer, Dada Gross, meinte einmal: «Weisst du Aurel, du bist ein Künstler und du bist immer wieder mal für eine Überraschung gut. Es ist gut, wenn du den Gegner überraschst, aber manchmal überraschst du halt auch deine Mitspieler!»

#### **Apropos Künstler. Was war deine Motivation, einen Song für den SC Cham zu schreiben?**

Die Verbindung zum Club ist sehr nahe und mein Herz ist in Cham. Als mich Mäsi (Sportchef Marcel Werder und ehemaliger Mannschaftskollege) anfragte, ob ich einen Song schreiben möchte, war ich von der Idee begeistert und habe sofort zugesagt.

#### **Wie ist der Song entstanden?**

Wie gesagt, kam Mäsi mit der Idee auf mich zu. Zusammen mit meinem Bruder habe ich viel Zeit für das Songwriting und das Produzieren aufgewendet. Es braucht «den Moment» dafür. Es ist weniger so, dass man auf einem Baum sitzt und auf die Erleuchtung wartet.

Wir probieren vieles aus, am Anfang findet man eine Idee super, aber dann auf einmal nicht mehr. Dann passt man den Text oder die Musik an oder legt den Song für eine Zeitlang auf die Seite und macht später mit neuen Ideen weiter. Diese Szenarien spielt man immer wieder durch – und so fängt der Song an zu leben. Es entwickelt sich Freude, diese vermehrt sich. Das gibt eine Dynamik und so entsteht schliesslich der Song.

*Aurel, besten Dank für das Interview.*

Download Vereinshymne



helvetia.ch/zug-schwyz

**Spannung.  
Leidenschaft.**



**Bis zum  
Schlusspfeif.**

**einfach. klar. helvetia**  
Ihre Schweizer Versicherung



**André Wigger**  
Generalagent

**Generalagentur Zug-Schwyz**  
T 058 280 64 11, M 079 572 36 18  
andre.wigger@helvetia.ch

Ich freue  
mich auf Ihren  
Anruf.

**Ihr zukünftiges  
Bad...**



**DILEO ENZO GMBH**

HEIZUNG

SANITÄR

KÄLTE

**DER SPEZIALIST FÜR IHREN NÄCHSTEN UMBAU  
24 STD. REPARATURSERVICE**

Dileo Enzo GmbH  
Langackerstrasse 29, Cham

T 041 781 14 06  
www.dileo-enzo.ch



**neudorf cham**



*Wir gratulieren  
dem SC Cham herzlich  
zum Jubiläum  
und wünschen  
für die Zukunft  
viele weitere Volltreffer.*

Bäckerei Nussbaumer • Café Neudorf • Chicorée Mode • DENNER • Dosenbach + Sport • Dresscode Fashion • Post • DROPA Drogerie • express yourself • Hair4you • Herzog Optik • iis-chue • Irish Pub • Interdiscount • k kiosk • Lorzenhof Brasserie & Café • Migros Neudorf • New Village Barber Papeterie Neudorf • Neuroth Hörcenter • Novotex Textilpflege • Pizzeria Carrera • Sapphire Nails • Softic Schmuck + Goldschmiede • Takko Fashion Teashop Stutz • GABRIEL Schuhreparaturen + Schlüssel • Wicki's Chäsland • Zuger Kantonalbank

**neudorf-cham.ch**



# **MITEINANDER FÜREINANDER – BUNTER NATIONENMIX IM EIZMOOS**

Mit Spielern aus zwölf verschiedenen Nationen wird die Schweizer Fussballnationalmannschaft immer wieder als gelungenes Beispiel für ein Team erwähnt, welches erfolgreich auftritt und eine gemeinsame Vision verfolgt. Im SC Cham trainieren, spielen und engagieren sich seit Jahrzehnten Menschen aus verschiedenen Nationen und prägen miteinander das familiäre Klima im Verein. Aktuell sind 34 unterschiedliche Nationen vertreten.

*Text: André Dommann | Fotos: André Dommann, Reto Müller*



## GRAF & PARTNER

VERSICHERUNGSBROKER



**Mark Grüning**  
Verwaltungsratspräsident  
Leiter Niederlassung Zug

Gewerbestrasse 29 | Postfach 127 | 6314 Unterägeri | +41 58 501 00 22  
mark.gruering@graf-vb.ch | www.graf-versicherungsbroker.ch

Der unabhängige und kompetente Versicherungsbroker – seit über 15 Jahren im Ägerital



Nach Mass - Aus Cham

Ennetsee-Schreinerei AG  
Werkstattgasse 2 . 6330 Cham  
Fon 041 780 63 24  
info@ennetsee-schreinerei.ch

Vom kleinen bis zum  
GROSSEN Projekt.  
Immer nach Ihren Wünschen  
und Ideen umgesetzt.

Und welchen Traum  
dürfen wir für Sie  
realisieren?

**14 Sprachen**  
**till-sprachen.ch**

**041 710 42 40**



Wesentliches ermöglichen.



**SEFID TREUHAND & REVISION**

SEFID Treuhand & Revision    Telefon 041 748 62 00  
Alte Steinhauserstrasse 1    e-mail: welcome@sefid.ch  
CH-6330 Cham    www.sefid.ch



**E**s sind Junioren, Aktive, Senioren, Funktionäre, Frauen, Männer, Kinder. Sie haben blondes, rotes, schwarzes Haar oder auch gar keine Haarpracht mehr. Es sind Christen, Buddhisten, Muslime, Hindus... und vielleicht auch Atheisten. Sie gehören verschiedenen Rassen an und haben unterschiedliche Hautfarben. Sie sprechen neben Deutsch mindestens eine weitere Sprache. Und sie vertreten unterschiedliche Kulturkreise und Werte, Gesellschaftsschichten und Berufsgruppen.

Aber all das ist im Sportclub Cham kein Problem! Im Gegenteil, die Unterschiedlichkeiten werden als Bereicherung und Chance wahrgenommen. Und letztendlich zählt, wie man sich im Team und im Verein gibt und wie gut man sich einfügt und engagiert. Mit gutem Willen lassen sich aus talentierten Individualisten erfolgreiche Teams bilden, deren Mitglieder füreinander durchs Feuer gehen. So trainieren all die vielen unterschiedlichen Sportlerinnen und Sportler miteinander. «Wir kämpfen um Punkte und Siege. Wir gewinnen und verlieren miteinander. Wir sind aufeinander angewiesen, freuen uns miteinander oder sind zusammen traurig. Wir wollen Fortschritte machen, Verantwortung übernehmen und Erfolg haben. Und schliesslich wollen wir als Menschen akzeptiert und respektiert werden, Freunde haben, uns miteinander messen und vor allem eines: Fussball spielen!»

Sie befolgen dabei die Regeln und setzen sich für den Verein ein. Sie bringen neben dem Training und dem



Spiel auch ab und zu gemeinsame Zeit neben dem Sportplatz, und wer weiss, plötzlich gewinnt man dabei einen neuen Freund. Die Sportler leben uns vor, wie es auch ausserhalb des Vereins sein könnte. Und die Trainerinnen und Trainer sind sich ihrer Verantwortung bewusst und gehen voran. Sie geben selbst ein Beispiel. Vorurteile oder gar Rassismus haben keinen Platz! Beim einzelnen Menschen zählen in dieser Situation nur seine Einstellung, seine Haltung, seine Leistungsbereitschaft und sein Wille, sich zu integrieren oder andere willkommen zu heissen. Lassen wir uns alle von dieser Haltung anstecken und pflegen wir weiterhin eine wertvolle Vereinskultur geprägt von Respekt, Toleranz, Verantwortung und Wertschätzung.





**WEITERHIN  
FÜR POSITIVE  
SCHLAGZEILEN  
SORGEN**



## Nach dem zweiten Rang in der abgelaufenen Saison will sich die Erste Mannschaft an der Spitze der Promotion-League etablieren.

Text: Gabriel Aeschbacher | Fotos: Reto Müller

**D**er 12. Juni 2021 und das feine 6:0 gegen Brühl markierten das Ende einer fantastischen Spielzeit. Der SC Cham schloss die Saison auf dem zweiten Schlussrang der dritthöchsten Schweizer Liga ab, was selbst Präsident Rolf Tresch ins Schwärmen brachte, «denn nie hätte ich davon zu Beginn der Saison zu träumen gewagt.»

Dass der SC Cham mit dem Fanionteam regelmässig für Furore sorgt, ist nicht nur dem Trainerduo Roland Schwegler / Emilio Gesteiro zu verdanken. Nein,

es sind vor allem auch die Macher im Hintergrund, die dafür Gewähr bieten, dass der Verein in ruhigen und sportlich erfolgreichen Gewässern navigiert.

### Kontinuität in der Führung

Da sind zum Beispiel Sportchef Marcel Werder oder Teammanager Walter Riedweg, die es Jahr für Jahr schaffen, eine ausgewogene Mischung zwischen ehemaligen Profis und jungen, ambitionierten Nachwuchsspielern zu finden. Dabei spielt der Charakter des einzelnen Spielers eine mindestens so

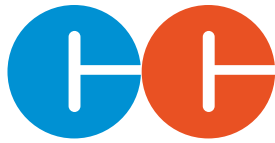
grosse Rolle wie das Talent, was dazu führt, dass der SC Cham seit Jahren zu den überregionalen Aushängeschildern gehört und diesen Weg auch in Zukunft kompromisslos gehen will.

Kommt dazu, dass es die «Blegi-Kurve», die Fanggruppierung im «Eizmoos», immer wieder schafft, spezielle Emotionen zu kreieren. So sorgte das 70 Meter lange und sieben Meter breite Transparent in den Vereinsfarben für Gänsehaut: «111 Jahre SC Cham – Tradition verbindet, von Generation zu Generation» hiess es am eingangs erwähnten 12. Juni 2021 im Stadion «Eizmoos». Ein starkes Zeichen eines starken Vereins!

### Nicht abheben

Marcel Werder weiss, dass auch die neue Saison kein Selbstläufer sein wird: «Obschon wir in der Sommerpause nur wenige Veränderungen zu verzeichnen hatten und die Meisterschaft mit einem eingespielten Team bestreiten können, werden wir gefordert sein». Darüber, dass der SC Cham kurz- oder mittelfristig die Challenge League anstrebt, macht er sich keine Gedanken, denn selbst die Promotion League werde immer professioneller und einige Teams würden gar im Halb-Profi-Modus operieren. «Wir aber möchten Job und Fussball angemessen unter einen Hut bringen», umreisst Marcel Werder die Philosophie des SC Cham, die auch Trainer Roland Schwegler zu hundert Prozent mitträgt.





**CESI CANEPA AG**  
Gewerbstrasse 9  
6330 Cham  
Tel. 041 748 18 18  
[www.canepa.ch](http://www.canepa.ch)

**Ihr Elektrofachmann für:**

- Neubauten – Umbauten
- Telefonanlagen
- Netzwerke, EDV-Verkabelungen
- TV-Anlagen / Sanierungen
- 24-Stunden-Service
- Elektrokontrollen mit neutralem Kontrolleur



Facility Management

Ihr vertrauenswürdiger Partner für...



Hauswartung



Reinigung



Gartenpflege



Services

Gallo AG · Bösch 45 · 6331 Hünenberg  
T +41 41 785 63 50  
[info.hueneberg@gallo.ch](mailto:info.hueneberg@gallo.ch)

[www.gallo.ch](http://www.gallo.ch)



**GRILLTISCH  
HEDINGER**

MIETEN ODER KAUFEN:

**[WWW.GRILLTISCH-HEDINGER.CH](http://WWW.GRILLTISCH-HEDINGER.CH)**

FÜR JEDEN ANLASS DER RICHTIGE TISCH



PRODUZIERT IN  
DER SCHWEIZ







# **DANIEL ROGENMOSER – DIE DOPPELTE ERFOLGSGESCHICHTE**

**Daniel Roggenmoser war vor 14 Jahren Captain der Aufstiegs-  
mannschaft in die Challenge League und führte das Team auch  
in der Oberklasse. Heute steht der 41-jährige Familienvater als  
Assistenztrainer bei der Mannschaft seines Sohnes Noah an der  
Seitenlinie.**

*Text und Fotos: André Dommann*

**B**iel, 16. Juni 2007: Nach dem 1:1 im Hinspiel in Cham gegen den übermächtigen Favoriten FC Biel steht es in der 91. Minute vor über 4000 Zuschauer ebenfalls 1:1 unentschieden und es drohte die Verlängerung, als der Schütze zum Ausgleich Marinko Jurendic praktisch mit der letzten Chance des Spiels den sehenswerten Siegestreffer für die Ennetseer erzielte. Damit wurde

der Aufstieg in die Challenge League Realität: Er blieb bis heute, zusammen mit dem Cupsieg gegen den grossen FC Servette Genf im Jahre 2012, der grösste Erfolg der Vereinsgeschichte.

#### **Mehr als nur eine Erinnerung**

Daniel «Roggo» Roggenmoser blickt gerne auf diesen Moment zurück: «Noch heute kriege ich Gänsehaut, wenn ich

an dieses Erlebnis zurückdenke. Alles begann anderthalb Jahre vorher im Trainingslager auf Zypern. Wir wuchsen dort gemeinsam mit dem Staff zu einer verschworenen Einheit zusammen. Und nun, vor mehr als 4000 frenetischen Zuschauern ins traditionelle Stadion einlaufen zu können, war fantastisch. Bis zur 65. Minute waren wir 0:1 im Rückstand, ehe Marinko Jurendic der Ausgleich gelang. Und als in der 91. Minute der gleiche Torschütze nachdoppelte, brachen alle Dämme. Wir wurden von einer begeisterten Menschenmenge in Cham empfangen und feierten im Restaurant Rössli und anschliessend im Eizmoos bis weit in die Nacht hinein.» Auch heute noch verbinden die damaligen Spieler enge Bande. «So darf ich

**Hauenstein**  
Wo Freude wächst



PRIMA!  
Erntezeit

Hauenstein Gartencenter Baar • [www.hauenstein-baar.ch](http://www.hauenstein-baar.ch)

## Alles für Ihr Leitungsnetz:

Kanalreinigung  
Ablauf- und Rohrreinigung  
Prüfungen / Kanal-TV  
Sanierungen  
Strassen- und Flächenreinigung

24-Stunden-Pikettdienst

041 766 99 77

[www.fretz-ag.ch](http://www.fretz-ag.ch)  
[info@fretz-ag.ch](mailto:info@fretz-ag.ch)

**FRETZ**  
LEISTUNG NEU DEFINIERT

Fretz Kanal-Service AG, 041 766 99 77



**FITplus**

Fitness- und Bewegungcenter

 fitness  
classification

Im neu umgebauten FITplus Fitness- und Bewegungcenter trainieren Sie unter geschulter Anleitung Ihre Fitness und Beweglichkeit. Wir bieten Ihnen eine moderne Infrastruktur und eine professionelle Beratung. Das Center ist mit 3 Sternen der Fitness Classification zertifiziert. Das öffentliche FITplus ist der Treffpunkt für aktive Menschen und solche, die es werden wollen.

Melden Sie sich noch heute für ein Probetraining an. Wir freuen uns auf Sie.

### Öffnungszeiten für betreutes Fitness

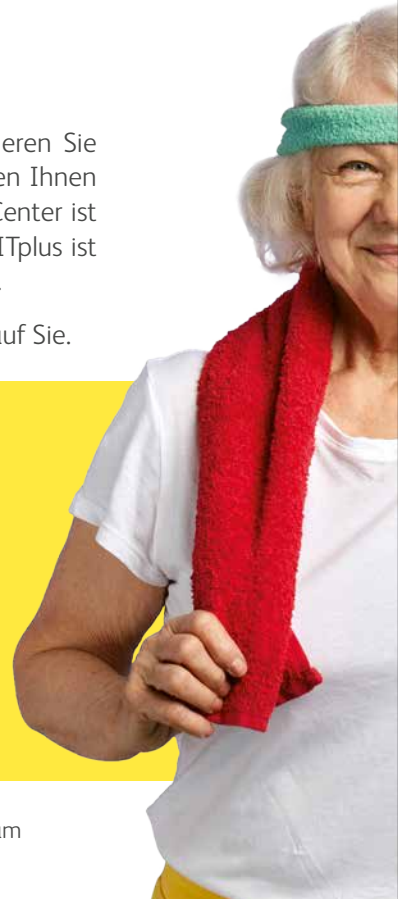
Montag	08.00 – 21.00 Uhr
Dienstag	11.00 – 14.00 Uhr 16.30 – 21.00 Uhr
Mittwoch	08.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag	08.00 – 21.00 Uhr
Freitag	11.00 – 14.00 Uhr 16.30 – 21.00 Uhr
Samstag	08.00 – 13.00 Uhr

### Öffnungszeiten für nicht betreutes Fitness

Montag	07.00 – 08.00 Uhr
Mittwoch	07.00 – 08.00 Uhr
Donnerstag	07.00 – 08.00 Uhr
Samstag	13.00 – 17.00 Uhr
Sonntag	08.00 – 17.00 Uhr
Feiertage	08.00 – 17.00 Uhr

Als Mitglieder der Raiffeisenbanken Cham-Steinhausen und Hünenberg erhalten Sie 10% auf Abonnemente.

**FITplus Fitness- und Bewegungcenter** . Rigistrasse 3 . 6330 Cham  
Telefon 041 784 58 19 . [fitplus@buel-cham.ch](mailto:fitplus@buel-cham.ch) . [www.buel-cham.ch](http://www.buel-cham.ch)





Volle Hütte beim Aufstiegskrimi in Biel.

zu meinem engen Freundeskreis fünf Mannschaftskollegen zählen. Einer ist inzwischen gar mein Schwager. Wir waren einander Trauzeugen, sind gegenseitig Paten unserer Kinder und treffen uns regelmässig.»

#### Positionswechsel

Heute, 14 Jahre später, steht der 41-jährige Innenverteidiger mit der Nummer vier konzentriert und engagiert an der Seitenlinie der E/h-Junioren, in der auch sein knapp neunjähriger Sohn Noah mitspielt. Noah liebt den Fussball über alles und überrascht durch seine Technik und seine Übersicht. Er hat ein grosses Spielverständnis, ist physisch und psychisch sehr stark und zudem sehr sozial. Er verfügt über ähnliche Anlagen wie sein Vater. Kein Wunder, trägt er schon jetzt die Captainbinde und dies ohne Zutun seines Vaters. Das Team gilt als Talentequipe und spielt bereits als F-Juniorenteam in der E-Kategorie. Es wurde in der Vergangenheit von Damiano Russo geführt. Daneben nahm Dani Roggenmoser als erfahrener Ex-Spieler

mit Challenge League Erfahrung die Funktion des Assistenten wahr. So kann der als Servicemonteur tätige Roggenmoser zusätzlich viel Zeit mit seinem Sohn verbringen und die gemeinsame Leidenschaft teilen.

#### Weiterhin aktiv für die Kinder und den Fussball

Dank seinen fussballerischen und menschlichen Stärken und seiner grossen Erfahrung ist der langjährige Captain der Chamer eine Bereicherung

für jedes Team. Im neuen Jahr wird er nach dem Trainerwechsel die Jungs weiter begleiten und zusammen mit Francesco Manduca und Alfredo Santamariacircelli dazu beitragen, dass die Jungs Freude am Fussball haben und sich weiterentwickeln. Er freut sich darauf und geniesst diese Phase des Fussballs zusammen mit seinem Sohn genau so intensiv wie damals vor 14 Jahren, als der SC Cham, den bisher grössten Erfolg der Clubgeschichte feiern durfte.



Captain Roggo beim Aufstieg 2007 in Biel.



Captain wie einst sein Vater.

#### Junior Kian (9) über seinen Trainer:

«Dani Roggenmoser ist ein sehr guter Trainer. Er spielt super Fussball und gibt uns allen klare Anweisungen. Manchmal kann er auch laut an der Linie sein. Er lobt uns, wenn wir etwas gut machen, und er sagt uns ruhig und fair, was noch nicht so gut ist. Er ist sehr nett, wenn wir folgen, kann aber schon auch mal böse dreinschauen, wenn wir nicht so gehorchen. Gut ist, dass er nie böse ist, wenn wir verlieren. Die Trainings und das Einlaufen finde ich sehr gut. Er zeigt uns viele Tricklis. Am meisten mag ich die Mätchlis am Schluss. Ich glaube, er hat uns Kinder sehr gerne.»



# ERKLIMMT DIE 2. MANNSCHAFT DIESES JAHR DEN GIPFEL?

Vom Ex-Challenge League Spieler bis hin zum 17-jährigen Nachwuchstalent – die zweite Mannschaft des SC Cham hat Vieles zu bieten und lässt Grosses erhoffen. Die Jungs von Pascal Nussbaumer haben es definitiv in den Füßen, vermögen die PS aber noch nicht immer auf den Boden zu bringen. Wir blicken hinter die Kulissen des 2. Liga Regio-Teams, einer Palette unterschiedlichster Charaktere mit grossem Teamgeist.

Text: Ursin Good | Fotos: Sonia Furrer-Bellini und Reto Müller

**W**er das Leben einer zweiten Mannschaft kennt, weiss, dass viel Flexibilität gefragt ist. Als Sprungbrett zum Fanionteam können sich ambitionierte Spieler hier eine gute Ausgangslage verschaffen. Doch auch umgekehrt gilt es hin und wieder, 1. Liga-Promotion-Kicker mit fehlender Spielpraxis im «Zwoi» sporadisch zu integrieren. Die vielen Rotationen kreieren immer wieder spannende Herausforderungen, die man stets zu meistern vermag. Cham II ist bekannt dafür, neue Spieler bestens aufzunehmen, das schätzt auch Rückkehrer Alex Halef: «Die Chemie stimmt einfach sehr gut. Nach meiner Rückkehr in die Mannschaft fühle ich mich, als wäre ich nie weg gewesen.»

## Die Unterschiedlichkeit macht den Unterschied

Nimmt man das Team etwas genauer unter die Lupe, fällt auf, dass ein derartiger Teamgeist bei so verschiedenen Charakteren alles andere als selbstverständlich ist. Mit Ueli Sturzenegger und Reto Scherer stehen zwei ehemalige Challenge-League Spieler auf dem Platz und geben dem Team Ruhe und Sicherheit. Zum langjährigen Kern der Mannschaft zählen die Ur-Chamer Nicolas Mair-Noack (Captain), Sandro Scherer, Abdurani Morceli und Andri Good. Den grössten Teil des Teams machen die ganz jungen Spieler aus, die – teilweise mit Jahrgang 2004 – bereits einen wichtigen Beitrag leisten. Mit einem Durchschnittsalter von 22.5 Jahren



stellt die Nussbaumer-Elf das bisher jüngste Team überhaupt. Der Spieler-Mix ist absolut einzigartig. Die Chamer Reserven münzen die Diversität in eine Stärke um und lassen für die Saison 2021/22 grosse Hoffnungen schöpfen.

### Der goldene Pickel: ein Ritual

Der Mannschaftsgedanke gehört zu den wichtigsten Werten – sowohl vom Trainertrio als auch den Teamleadern. Das Kollektiv macht die Leistung aus, nicht der Individualist. Vor einigen Jahren wurde ein Ritual eingeführt, das jeden Einzelnen und das Team zusätzlich motivieren soll. Im Anschluss an jedes Spiel wird in der Garderobe – bei Sieg oder Niederlage – der goldene Pickel vergeben. Als Zeichen einer Top-Leistung wird der Überflieger erkoren und in der Chamer Garderobe mit einem Erinnerungsbild verewigt. Der Pickel steht sinnbildlich für die Vision, etappenweise den Bergstieg an die Spitze der Tabelle zu schaffen. Das oberste Ziel des Rituals ist gemäss Pascal Nussbaumer, der damals die Tradition etablierte: «Ich will, dass die Vergabe des Pickels nach jedem Spiel so schwierig ist, dass die gesamte Mannschaft belohnt wird. In der Garderobe sollen Teamfotos hängen, keine Portraits.»

### Schritt für Schritt – und am Ende abrechnen

Konstanz ist im Zusammenhang mit der zweiten Mannschaft des SC Cham kein Ort am Bodensee, sondern ein Zustand,



an dem es teilweise noch etwas mangelt. Die Sieger-Mentalität muss jedes Wochenende auf den Platz gebracht werden. Nur so kann die talentierte Mannschaft mehr Stabilität aufbauen. Man arbeite daran, sagt Pascal Nussbaumer, der gleichzeitig auch weiss, welches Potenzial in der Mannschaft steckt: «Wir wollen so lange wie möglich an der Tabellenspitze mitmischen.» Was erhoffen sich die Jungs selbst von der laufenden Saison? Wir haben einige Stimmen eingeholt. «Mit unserem spielerisch guten Team will ich vorne mitspielen, gegen jeden Gegner bestehen

können. Besonders zu Hause sollen die Zuschauer attraktiven Fussball zu sehen bekommen», sagt Captain Nicola Mair-Noack. Der 17-jährige Iven Cornacchini, der von den Chamer-Junioren in die 2. Mannschaft berufen wurde, meint selbstbewusst: «Wir wollen Wochenende für Wochenende gewinnen. Die Motivation und der Ehrgeiz sind im Team zu spüren. Ich bin zuversichtlich, dass wir eine tolle Saison spielen werden.» Die Nussbaumer-Elf ist heiss und sagt der 2. Liga den Kampf an. Eines steht fest: Die Fans und Anhänger dürfen sich auf eine aufregende Saison freuen!





# **JUNGREPORTER LIAN WALLIMANN TRIFFT TRAINERLEGENDE OTTMAR HITZFELD**

Es ist der 29. Juli 2021, im Hotel Mövenpick in Egerkingen klopft das Herz von Lian Wallimann (11) ganz schön heftig. Er steht kurz davor, sich einen Traum zu erfüllen. Möglich macht ihm dies kein Geringerer als Trainerlegende Ottmar Hitzfeld, der frühere Coach von Bayern München und der Borussia Dortmund sowie der Schweizer Nationalmannschaft.

*Text: Lian Wallimann | Fotos: André Dommann*

**D**urch das persönlich initiierte Interview erfüllte sich der sympathische und talentierte Junge einen Herzenswunsch. Er selbst, aber auch Ottmar Hitzfeld, haben die einmalige Begegnung genossen. Einmal mehr zeigte Ottmar Hitzfeld dabei, welches

Verständnis und welche Offenheit er Menschen gegenüber lebt.

#### **Wie geht es Ihnen?**

Es ist mir noch nie so gut gegangen wie heute. Wenn man keinen Stress mehr hat, wenn man Rentner ist und

nichts mehr beweisen muss, ausser bei den Dingen im gewöhnlichen Alltag, dann ist das ein schöner Lebensabschnitt.

**Herzlichen Dank, dass Sie sich Zeit für mich nehmen. Sie geben jetzt eher selten noch Interviews. Warum haben Sie meiner Anfrage zugesagt?**

Ich setze meine Prioritäten heute anders. Ich möchte etwas weitergeben, das ich selbst erleben durfte. Mit Fachjournalisten habe ich viele Interviews gehabt, und das muss ich nicht mehr haben. Irgendwann muss man sich im Leben entscheiden, was man noch will. Und nachdem ich nun nicht mehr Trai-

ner bin, ist es schöner, wenn man sich aus der Öffentlichkeit zurückzieht und andere Prioritäten setzt.

**Sie haben eine beeindruckende Karriere hinter sich. Jetzt sind Sie nicht mehr Spieler und Trainer. Was nehmen Sie aus dieser Zeit mit?**

Sehr viele Freundschaften, sehr viele Herausforderungen, sehr viele Ziele, die ich mir gesteckt habe und auch Niederlagen, die ich wegstecken musste. Und dann ganz viele Menschen, die mich unterstützten.

**Was möchten Sie jungen Menschen mit auf den Weg geben?**

Dass man sich Ziele stecken muss. Und wenn es halt nicht funktioniert, dass man neue Wege suchen muss und den Optimismus nicht verlieren soll.

**Was war Ihr schönstes Erlebnis? Und was war weniger schön?**

Ein besonderes Erlebnis war die Meisterschaftsentscheidung am 19. Mai 2001 in Hamburg. In der 90. Minute schoss Barabarez die 1:0 Führung für den HSV und damit den FC Schalke zum Meister. Im fernen Gelsenkirchen feierten zehntausende Schalke-Fans ausgelassen die vermeintliche Meisterschaft ihres Clubs. Doch dann schoss in der Nachspielzeit Patrick Andersson mit einem indirekten Freistoss den Ausgleich für den FC Bayern. Er entriss im letzten Moment den Schalkern die Schale und brachte uns den bereits verloren geglaubten Meistertitel.

Auf der anderen Seite bleibt mir der Champions League Final 1999 gegen Manchester United in Barcelona in besonderer Erinnerung.

Nach dem frühen Führungstor von Mario Basler in der 6. Minute wägen wir uns bis in die Nachspielzeit als sichere Sieger. Doch dann schlugen die eingewechselten Teddy Sheringham und Ole Gunnar Solskjaer innerhalb weniger Sekunden zweimal zu und schossen Manchester United zum Triumph. Der Last-Minute-Sieg von Manchester United gilt noch immer als eines der dramatischsten Finale aller Zeiten.

**Vermissen Sie die Zeit als Profitrainer?**

Nein, überhaupt nicht. Ich durfte so viel erleben und war froh, dass es mir gelungen ist, mit 65 Jahren in Pension zu

gehen. Ich erlebte als Trainer eine sehr schöne Zeit. Ich hätte als Trainer mit der Schweizer Nati noch weiterarbeiten können. Aber nach der WM in Brasilien hatte ich einen schönen Abgang. Und auch dieser Schritt hat sich als absolut richtig erwiesen.

**Welches sind für Sie die wichtigsten Eigenschaften, die ein erfolgreicher Spieler oder Trainer haben muss?**

Als Spieler musst du ein Teamplayer sein und viel Disziplin zeigen. Du musst auf vieles verzichten können. Du kannst nicht einfach machen, was du willst, zum Beispiel in der Freizeit. Du kannst nicht in die Disco oder spät ins Bett gehen. Du bleibst stattdessen daheim, gehst ins Trainingslager und musst die richtige Einstellung mitbringen. Als Trainer bist du Vorbild. Als Spieler kannst du eher machen, was du willst. Das muss dann der Trainer ausbaden. Als Trainer musst du immer vorausgehen. Das kostet oft viel Kraft und Energie, hat mir aber auch viel Spass gemacht.

**Wie schätzen Sie die Schweizer Nati nach dieser EM ein?**

Die Nati hat eine sehr gute EM gespielt. Das Team verfügt über sehr gute Spieler und der Trainer hat die Mannschaft aus-

gezeichnet eingestellt. Der Auftritt hat Spass gemacht. Nun bin ich gespannt, wer der nächste Trainer sein wird.

**Was kann man von der Nati in den nächsten Jahren noch erwarten?**

Das Team hat einen guten Stamm an herausragenden Spielern. Die Leistungsträger wie Xhaka, Rodriguez, Shaqiri, Seferovic und Sommer im Tor bilden eine ideale Achse. Die Spieler sind noch nicht so alt und können noch ein paar Jahre spielen. Und zusätzlich wachsen weitere erfolgreiche Spieler nach und übernehmen schon Verantwortung. Die Mannschaft hat meiner Meinung nach eine sehr gute Zukunft.

**Was bedeutet der Weggang von Vladimir Petkovic aus der Schweizer Nati?**

**Welches Profil müsste Ihrer Meinung nach ein neuer Trainer mitbringen?**

Ich denke, dass dies eine Chance für den nächsten Trainer sein kann. Die Spieler müssen sich neu beweisen. Das gilt auch für die Spieler, die ihren Stamplatz unter Vladimir Petkovic hatten. Das ist eine neue Herausforderung für alle.

Jeder Trainer hat seine eigene Persönlichkeit, seine eigenen Ideen. Vom Taktischen her wird es keine grossen Verän-



# CHINDERHUUS CHAM

Die Kinder-  
tagesstätte  
in Cham

Das Chinderhuus Cham bietet eine Ganztagesbetreuung für Kinder im Alter von 4 Monaten bis zum Kindergarten Eintritt an. Die Gruppenräume sind liebevoll eingerichtet. Ein grosser, kinderfreundlicher Garten lädt zum Entdecken und Spielen ein.

Die Kinderbetreuung bieten wir an folgenden Standorten in Cham an: Rigistrasse 6, Enikerweg 8, Heiligkreuzstrasse 5 in Lindencham



Chinderhuus Cham

Verein Chinderhuus Cham

Rigistrasse 6 • 6330 Cham • 041 781 35 52

[www.chinderhuus-cham.ch](http://www.chinderhuus-cham.ch) • [info@chinderhuus-cham.ch](mailto:info@chinderhuus-cham.ch)



Rigistrasse 6, Cham

Enikerweg 8, Cham

Heiligkreuzstrasse 5  
in Lindencham



Hochbau  
Umbau  
Kundenarbeiten  
Baupabdichtungen

## ZUVERLÄSSIGES HANDWERK FÜR ALLE BEREICHE DES BAUENS.

**ERNI  
BAU**

Erni Bau AG, Bauunternehmung  
Knonauerstrasse 3, 6312 Steinhausen  
Telefon 041 741 21 41, Fax 041 741 81 44

[info@ernibau.ch](mailto:info@ernibau.ch), [www.ernibau.ch](http://www.ernibau.ch)

## KULTUR



© Stuberein

## KULTUR-ZNACHT

MIT STUBEREIN (ZG)

FR 19. NOVEMBER 2021, 19 UHR

PFARREIHEIM, CHAM

[www.facebook.com/stuberein](http://www.facebook.com/stuberein)

## BRAUCHTUM



© Alexander Hoffmann

## WEIHNACHTSMARKT

MARIA EMPFÄNGNIS

SA 8. DEZEMBER 2021

12 – 19 UHR, CHAM

Dorf-, Kirchplatz und Verbindungssträsschen

### Reservation (Platzzahl beschränkt):

[info@cham-tourismus.ch](mailto:info@cham-tourismus.ch) oder 079 916 63 30

Kosten: CHF 59.– / CHF 49.– für Cham Tourismus Mitglieder

Unterhaltung und thailändisches 3-Gang-Menü aus

der Küche des Restaurants Isaan House (exkl. Getränke)

[www.cham-tourismus.ch](http://www.cham-tourismus.ch)



Unterstützt vom  
Kanton Zug

**Cham**  
Tourismus





Ottmar Hitzfeld im Gespräch mit Lian und seinen Eltern.



derungen geben. Heute ist im Fussball vieles ähnlich, die Philosophie ist oft gleich. Wichtig ist aber, dass der Trainer gut mit den Spielern kommuniziert.

**Einen lieben Gruss Ihres ehemaligen Captains Stephan Lichtsteiner. Es ist wichtig, dass Captain und Trainer gut zusammenarbeiten. Wie haben Sie Stephan Lichtsteiner in Erinnerung?**

Stephan hatte immer eine klare Meinung. Er marschierte immer voran und motivierte seine Teamkollegen. Ich kannte ihn schon als Kind, da ich in der Nähe wohnte, als ich in Luzern spielte. Es war interessant, seine grosse Karriere mitzuverfolgen.

**Was wünschen Sie sich für den Fussball in Zukunft?**

Der Fussball wird sich immer weiterentwickeln. Ich hoffe, dass sich die Stadien bald wieder füllen und beispielsweise in Basel erneut 40'000 Zuschauer oder mehr die Spiele verfolgen und lautstark mitfeiern können. Ich denke, der Fussball wird immer einen grossen Einfluss auf die Gesellschaft ausüben. Fussball repräsentiert alles, was man im normalen Leben auch erlebt: Gewinner, Verlierer, Siege, Niederlagen, Emotionen und positive Gedanken.

**Was macht Sie glücklich im Leben?**

Das Wichtigste ist die Familie und dass alle gesund sind. Ich bin jetzt 75, seit 1975 verheiratet und Grossvater von

drei kleinen Enkeln. Es ist mir wichtig, viel Zeit mit der Familie verbringen zu können, obwohl diese in München lebt. Da fährt man gerne ab und zu hin oder verbringt gemeinsame Zeit bei uns in Lörrach oder in Engelberg.

**Haben Sie seit Ihrem Rückzug aus dem Fussball eine neue Leidenschaft oder neue Hobbys entdeckt?**

Immer noch der Fussball, aber von einer anderen Seite. Die Leidenschaft dafür ist nach wie vor gross, aber mit einem gewissen Abstand. Ich fiebere nicht mehr so intensiv mit und kann dadurch die Spiele etwas mehr geniessen. Daneben betreibe ich regelmässig Sport. Ich spiele Golf und fahre Ski. Zwischendurch gehe ich gerne gut essen, zum Beispiel ein feines Schnitzel, ein Steak oder Pasta. Ich lese viel und genieesse mein schönes Leben.

**Was wünschen Sie dem Sportclub Cham zum 111-jährigen Jubiläum?**

Dass der Verein weiterhin erfolgreich bleibt und gute Nachwuchsarbeit betreibt. Es ist wichtig, neben dem Leistungsfussball auch den Breitensport und eine gute Vereinskultur zu pflegen, gemeinsam ein Ziel zu verfolgen, Freude und Leidenschaft zu teilen und miteinander zu gewinnen und zu verlieren. Man muss nicht unbedingt aufsteigen, um in der Bevölkerung eine grosse Ausstrahlung zu haben. So hoffe ich, dass es dem Sportclub weiter gelingt, auch

gesellschaftlich und sozial seine Verantwortung in der Gemeinde Cham wahrzunehmen. Ich wünsche dem SC Cham eine schöne und gute Zukunft.

**Haben Sie noch eine Antwort auf eine Frage, die ich noch nicht gestellt habe und die spannend sein könnte?**

Du warst ausgezeichnet vorbereitet und hast sehr gute Fragen gestellt. Vielleicht möchtest du ja wissen, ob ich Fan einer ganz bestimmten Mannschaft bin. Dem ist nicht so. Natürlich lagen mir immer die Vereine am Herzen, bei denen ich tätig war und diese verfolge ich auch noch heute gerne. Das waren grosse und wunderbare Lebensabschnitte, was aber auch immer bedeutete, dass meine Frau 13-mal den Wohnortswchsel organisieren musste.

**Lieber Othmar Hitzfeld, im Namen des SC Cham danke ich Ihnen ganz herzlich für Ihre wertvolle Zeit, dieses Interview zu führen. Es ist uns allen eine grosse Ehre. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie alles erdenklich Beste und bleiben Sie gesund.**

Vielen Dank, Lian, es hat mich sehr gefreut, mit dir dieses Interview zu führen. Du warst sehr gut vorbereitet, hast sehr gute Fragen gestellt und ich wünsche dir, dass du weiterhin viel Spass an deinen Interviews hast und auch an deiner schulischen Ausbildung. Ich bin überzeugt, dass du einmal ein sehr guter Journalist werden kannst.



# Marmobisa

persönlich. kompetent - für Sie



Bad &  
Wellness



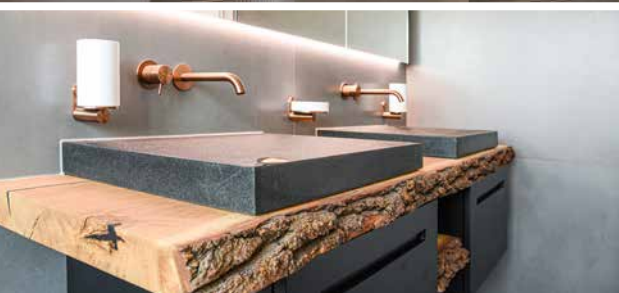
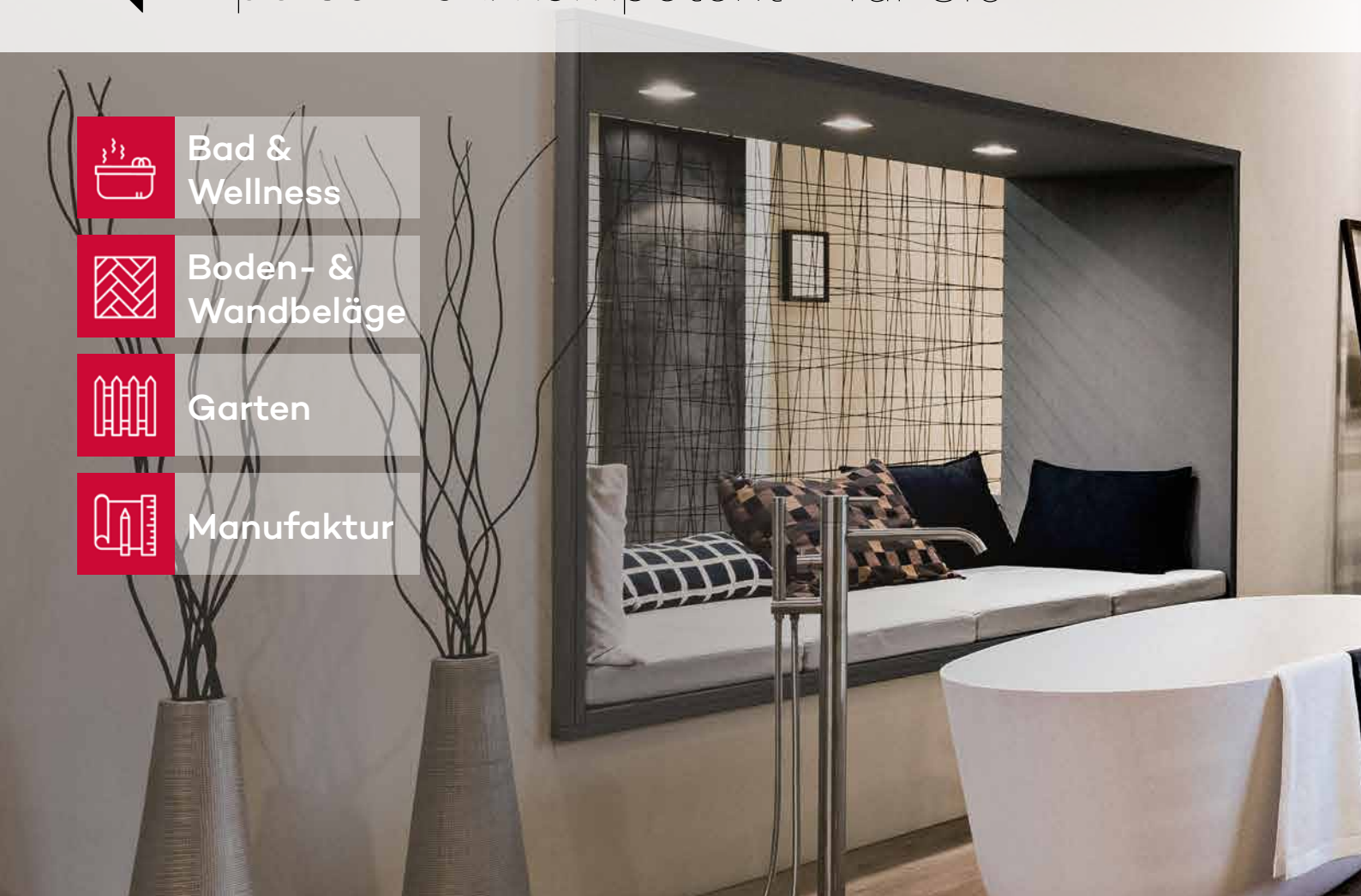
Boden- &  
Wandbeläge



Garten



Manufaktur



## Massgeschneiderte Lösungen

Umfangreiche Auswahl an individuellen Produkten und Materialien zur Anfertigung auf jedes Bedürfnis und jedes Design.

## Kurzfristige Beratungstermine

Ihren persönlichen Beratungstermin in unserer Ausstellung können Sie per Telefon, E-Mail oder online unter [marmobisa.ch](http://marmobisa.ch) buchen.



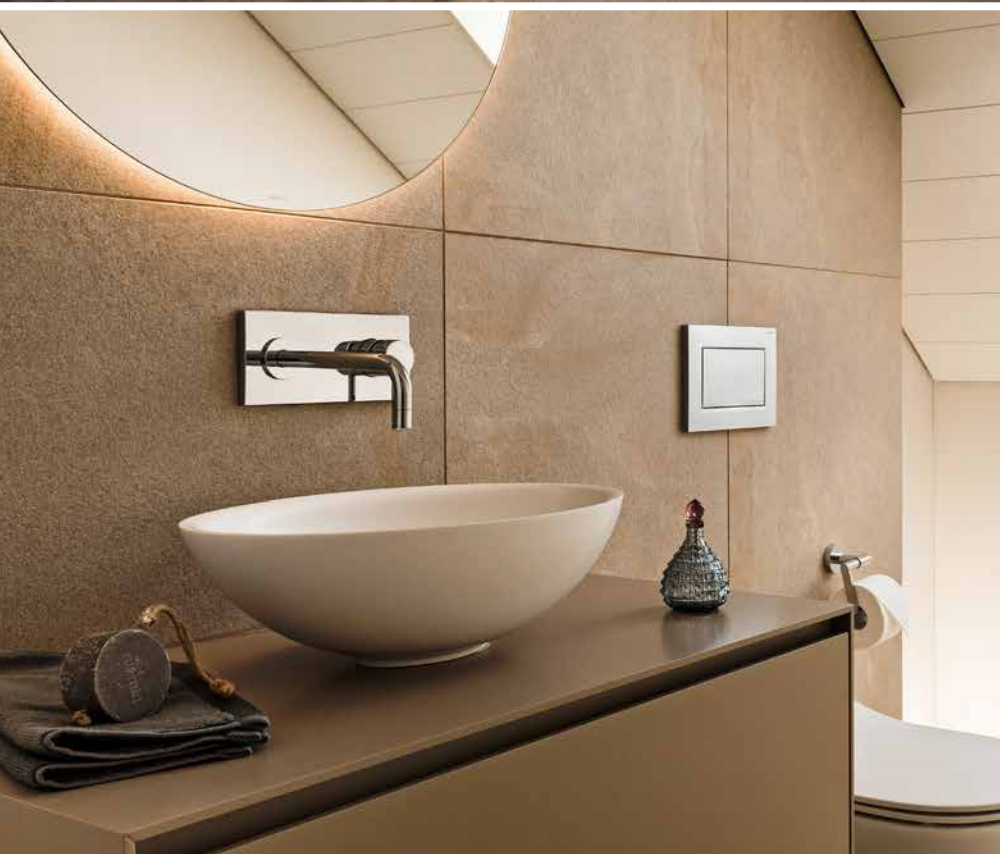
## Einzigartige Ausstellungen

Eine grosse Vielfalt an Produkten und Ideen in abwechslungsreichen Themenbereichen dienen als Inspirationsgrundlage für jede Wohnausstattung.



## Mit Marmobisa zum Traumbad

Die eigenen Visionen in die Tat umsetzen zu können, ist etwas Besonderes. Der Umfang und die Entscheidungen, die innerhalb eines Bauprojektes zu treffen sind, werden jedoch häufig unterschätzt. Als Experte im Bereich Badplanung und Wohnraumausstattung stehen wir Ihnen bei der Realisation Ihrer Träume zur Seite.



### Checkliste

- Bedürfnisse definieren
- Budget festlegen
- Termin Marmobisa
- Produktauswahl
- Offertenprüfung
- Auftragserteilung
- Auslieferung / Montage
- Geniessen

Ausführliche Checkliste  
unter [marmobisa.ch/beratung](https://www.marmobisa.ch/beratung)

Wir wünschen  
alles Gute zum  
111. Jubiläum –  
und sind auch in  
der 120 Minute  
für Sie da!

Martin Affentranger und sein Team  
sind für Sie da – an der Poststrasse  
und telefonisch unter 041 780 39 19.  
[www.anklinapotheke.ch](http://www.anklinapotheke.ch)



ANKLIN APOTHEKE  
– in Cham seit 1919 –



HASSLER

BODEN UND VORHANG



Zuger Kantonalbank

Ob defensiv oder offensiv

Wir wünschen eine spannende Partie.

Wir begleiten Sie im Leben.



# «SPASS HABEN UND VIELE BÄLLE HALTEN!»

**Rund 400 Kinder und Jugendliche sind regelmässig im Eizmoos anzutreffen: 25 Chamer Juniorenmannschaften trainieren und messen sich auch in dieser Saison mit anderen Mannschaften.**

*Text: Christine Bischof | Fotos: André Dommann, Reto Müller*

«**Unser Verein bietet den Kindern und Jugendlichen ein wichtiges Lernfeld**», erklärt Willy Hediger, seit über zehn Jahren Juniorenobmann beim SC Cham. «Sie trainieren technische und taktische De-

tails, üben soziales Verhalten im Team, erfahren Solidarität, stärken ihre mentalen Fähigkeiten und lernen mit Sieg und Niederlage umzugehen.» Die Juniorinnen und Junioren haben auch die Möglichkeit, bei entsprechenden Leis-

tungen im Team Zugerland gefördert zu werden. Wer interessiert ist, kann zudem Trainer- und Coach-Aufgaben übernehmen. «Wir haben D-Junioren, die als 12-Jährige bereits in der Fussballschule mithelfen, die Kleinsten bei den ersten Schritten im Fussball zu betreuen. Diese jungen Coaches können Verantwortung übernehmen, gewinnen dadurch an Sicherheit und entwickeln sich als Persönlichkeiten weiter», so Hediger. Andere Jugendliche amten als

**SUNSHINE**  
RADIO

**NEWS & HITS  
FÜR D'ZENTRALSCHWIIZ**

**WWW.SUNSHINE.CH**

**Wir schenken Ihnen 1 Flasche  
beim Kauf von 6 Flaschen des Weins des Jahres.**

SCHULER Vinothek Hünenberg, Anita Erni & Team,  
Holzhäuserstrasse 3, 6331 Hünenberg, 041 781 00 48,  
huenenberg@schuler.ch  
Mo geschlossen  
Di - Fr: 10.00 - 12.30 Uhr / 13.30 - 18.30 Uhr  
Sa: 09.00 - 16.00 Uhr

Pro Haushalt 1x in der Vinothek einlösbar, nicht kumulierbar,  
keine Barauszahlung. Gültig bis am 31. Dezember 2021.

**SCHULER**  
GUTE WEINE SEIT 1694



Spielleiter oder helfen bei Turnieren mit. «Sie machen wertvolle Erfahrungen, indem sie sich für die Allgemeinheit einsetzen und sich als Teil einer Gemeinschaft fühlen», ist Hediger überzeugt.

Die Eltern sind natürlich willkommen auf dem Fussballplatz. «Es freut uns, wenn die Eltern ihre Kinder anfeuern. Wir legen dabei Wert auf die Einhaltung der Fairplay-Regeln gegenüber Schiedsrichtern, Gegnern und natürlich der eigenen Mannschaft», betont der Juniorenobmann. Die Freude soll in jedem Fall im Vordergrund stehen, auch wenn natürlich alle gewinnen wollen.

Ein wichtiges Element der Juniorenarbeit ist für Willy Hediger die Trainerausbildung. Eine gute Ausbildung ist vom Verein gewünscht und wird gefördert. Die grösste Herausforderung ist für Hediger, genügend Personen für die Trainer- und Coach-Aufgabe zu gewinnen. Das bestätigt auch Rüdiger Marquardt. Er ist Koordinator bei den acht Mannschaften der D-Junioren. In dieser Rolle ist er zuständig für die Mannschaftseinteilungen, besucht Matches, unterstützt die Trainer bei Fragen und Problemen und ist Ansprechpartner für Eltern bei besonderen Anliegen. Das bedeutet auch für ihn viel Freiwilligenarbeit. Belohnt dafür wird er, wenn er sieht, wie sich die jungen Spielerinnen und Spieler weiterentwickeln. «Ich freue mich auch, wenn ich mitverfolgen kann, wie ein Kind aus

Cham über das Team Zugerland den Weg in Richtung Spitzenfussball findet», erklärt er. Am SC Cham schätzt er die kollegiale Stimmung, die gute Infrastruktur und den ausgezeichneten Ruf des Vereins.

Dass das Amt des Trainers viel Freude und Zufriedenheit mit sich bringt, bestätigt Jean-Pierre Fuchs. Er ist seit sieben Jahren dabei und ist aktuell bei den Db-Junioren tätig. Anfänglich wurde er von einem Kollegen zum Trainerjob überredet. Inzwischen ist er ein sein Amt hineingewachsen, hat verschiedene Trainerkurse bis zum C-Diplom absolviert und ist mit Begeisterung am Werk. «Es inspiriert mich, den Kindern etwas mitzugeben, was ich selber früher als Fussballer gelernt habe. Wichtig ist mir vor allem ein guter Teamspirit. Die Kinder sollen lernen, als Mannschaft aufzutreten und sich gegenseitig zu helfen. Keiner soll klein gemacht werden», erklärt er. Den Teamgeist fördert er bewusst, indem im Training in verschiedenen zusammengesetzten Kleingruppen geübt und voneinander gelernt wird. Nach Nieder-

lagen bespricht er mit der Mannschaft den Teamaspekt, so dass die Kinder erkennen, dass sie auf dem Platz zusammenhalten müssen, um erfolgreich zu sein.

Mimoza Zeqiri ist Mutter von drei Jungs, die alle beim SC Cham Fussballspielen. «Was die Kinder im Sport lernen, bestärkt sie im Leben», ist sie überzeugt. Die Familie wohnt seit acht Jahren in Cham und verbringt viele Wochenenden auf dem Fussballplatz. «Der SC Cham ist für uns wie eine zweite Familie. Man lernt andere Eltern kennen und teilt die gleichen Interessen», erklärt sie. Sehr positiv ist für sie, dass ihr ältester Sohn bereits in der Fussballschule als Trainer mitwirken kann.

Einer der 380 Junioren beim SC Cham ist Robin. Er gehört seit der neuen Saison zur Mannschaft Cb und Fussball hat sich für ihn als liebste Sportart herauskristallisiert. Robin ist Goalie und was ihn besonders motiviert ist, wenn ihm gute Paraden gelingen. «Ich bin seit sieben Jahren beim SC Cham und war schon immer Torhüter. Ich spiele gerne mit anderen zusammen. Alleine wäre es mir zu langweilig, darum mache ich keinen Einzelsport», erzählt er. Mit ihm in der Mannschaft sind auch einige Schulkollegen und er schätzt es, zusammen mit Freunden Fussball zu spielen. Gerne besucht er auch Spiele der 1. Mannschaft. Für die neue Saison hat er sich einiges vorgenommen: «Spass haben, mit der Mannschaft weit vorne in der Tabelle landen und viele Bälle halten!»





## Feiern Sie Ihren Anlass

Mieten Sie ein Schiff für sich!

Für Ihren runden Geburtstag, das Vereinsfest oder die Firmenfeier. Auf dem Schiff sind die Möglichkeiten so vielfältig und erstklassig wie die Aussichten.

Ihr  
Schiff  
bereits ab  
CHF 1'300.-  
⚓

Gerne beraten wir Sie und sorgen zusammen mit Ihnen für einen gelungenen Anlass.

**Schifffahrtsgesellschaft für den Zugersee AG**  
www.zugersee-schifffahrt.ch | Tel. 041 728 58 58



### CHOM ON-Special

10 x 60 Minuten massgeschneiderte Lernbegleitung für CHF 850



### Teamgeist. Ein Element, das uns motiviert.

Es freut uns sehr, den SC Cham als Sponsor zu unterstützen, denn wir teilen die Leidenschaft der Zugerinnen und Zuger für ihren Kanton. Darum setzen wir uns in der Region seit über 40 Jahren für Bildung, Kultur, Sport und Wohltätigkeit ein.

[glencore.ch/sponsoring](https://glencore.ch/sponsoring)





# JUNIORENLAGER MIT 50-JÄHRIGER TRADITION

Am 9. August reisten rund 40 Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren nach Sedrun ins Lager. Wer schon einmal mit dabei war, freut sich riesig. Die Kleineren, die das erste Mal ins Fussballcamp ziehen, haben vielleicht ein wenig Herzklopfen und Respekt vor dem, was auf sie zukommt.

*Text und Fotos: André Dommann*

**D**as wissen ihre Trainer unter Leitung von Marcel Gretener und bereiten sich sorgfältig auf das Camp vor. Viele der Trainer waren bereits als Kinder mit dabei. Sie erinnern sich noch genau, wie das früher war und verfügen als Leiter über mehrjährige Erfahrung.

Seit rund 50 Jahren gibt es die Juniorentrainingslager des SC Cham, von denen im Laufe der Jahre über 1700 Jungen und Mädchen profitieren durften.

Manch bekannter Name befindet sich darunter: Reto Scherer, der langjährige Goalgetter der Ersten Mannschaft, der aktuelle Aussenverteidiger des Fanionteams, Lucas Thöni, oder der ehemalige «Einsspieler» und heutige Bandleader der «Stubete Gäng», Aurel Hassler. Auch Sportchef Marcel Werder und die aktuellen Präsidenten der IG, Thomas Riedweg und Philipp Suter, genossen unvergessliche Trainingslager mit dem SC Cham.

## **Jahrzehntelange Tradition**

Initianten der ersten Lager waren zu Beginn der 70er-Jahre langjährige, visionäre Trainer und Juniorenobmänner wie etwa Ruedi Kleiner, Franz Bellmont, Bruno Weibel, Kurt Schärer oder Alfons Balmer. Mit André Dommann, Martin Mumenthaler, Hans Ambühl, Walter Kälin, Thomas Good und Daniel von Flüe setzten in der Folge ab den 80er-Jahren genau diese Art von Enthusiasten die Tradition fort. Bei Bedarf wurden gar zwei Lager parallel organisiert. Sie standen unter Leitung von Gilbert Eyer, Margrith und Thomas Brüesch. Alle Hauptleiter waren dabei bemüht, ehemalige Teilnehmer und junge Nachwuchstrainer für diese Idee zu begeistern und als Lagerleiter zu rekrutieren. Und dabei ist etwas Wunderbares gewachsen: In jüngster Zeit sind es nämlich immer öf-



## GARAGE RÜTTER

Mettenfeldring 8  
5642 Mühlau  
056 668 10 22  
[www.garage-ruetter.ch](http://www.garage-ruetter.ch)

SIE BRAUCHEN PROFESSIONELLE UNTERSTÜTZUNG?  
GERNE BERATE ICH SIE!

## KALT WIRTSCHAFTSPRÜFUNGEN



WIRTSCHAFTSPRÜFUNG | TREUHAND | STEUERBERATUNG | PRIVATER CFO  
KALT@KALTAUDIT.COM | +41 79 745 07 18 | SEEWEG 8 CH-6330 CHAM



Music & Sports Bar  
Sinslerstrasse 4  
6330 Cham

T 041 780 58 46  
[www.4i-bar.ch](http://www.4i-bar.ch)  
[info@4i-bar.ch](mailto:info@4i-bar.ch)

Graf von Alonso



## Höchste Ansprüche

Für Freimannbau ist Bauen **Leidenschaft**. Seit über 37 Jahren steht der Name Freimannbau für Qualität, Zuverlässigkeit und höchste Ansprüche im Bauwesen.

- > Um/ Neubauten
- > Altbausanierungen
- > Fasadensanierungen
- > Bauplanungen
- > Generalunternehmer

Freimannbau AG, Cham-Hagendorn | Tel. 044 768 22 25 | [info@freimannbau.ch](mailto:info@freimannbau.ch) | [www.freimannbau.ch](http://www.freimannbau.ch)



Nati-Trainer (damals noch bei GC) Murat Yakin zu Besuch.



Training am aktuellen Lagerort Sedrun.

ters ehemalige Juniorenkicker, welche die Lager organisieren und leiten. Sie geben dabei die positiven Erlebnisse und Erfahrungen weiter, die sie als Kinder selbst machen durften. Der Generationenwechsel hat sich erfolgreich vollzogen. So hat Marcel Gretener, der das Camp nun schon zum sechsten Mal in Folge leitet, eine engagierte Trainercrew aus jungen, aktiven Juniorentrainern um sich geschart.

#### Ähnliche Programmschwerpunkte

Jedes Lager lebt von der Individualität seiner Leiter. Und trotzdem hat sich ein Kernprogramm als erfolgreich und bewährt erwiesen. So wird in der Regel zweimal täglich trainiert und die Elemente Technik, Taktik, Kondition werden geschult. Ergänzt werden diese Trainings durch Spielformen, Turniere und Meisterschaften. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Spielen, polysportiven Elementen, Aus-

flügen, Events, individueller Freizeit und manchmal überraschenden Besuchen (Murat Yakin, Pascal Zuberbühler, Karl Engel, Stefan Marini oder Gürkan Sermet, ...) sorgen für willkommene Abwechslung. Die Lagerform schafft gute Voraussetzungen für die Vermittlung von Werten wie Freundschaft, Toleranz, Einhaltung der Regeln, Belastbarkeit, Teamgeist oder Fairness und Respekt.

#### Mehr als bloss Fussball

Natürlich weisen die Lager sportlichen Schwerpunkte auf, dienen sie doch der gezielten Saisonvorbereitung. Zusätzlich lernen sich die Kinder von einer neuen Seite her kennen und entdecken auch, dass die Trainer noch mehrere andere Qualitäten haben als bloss trainieren und coachen. Sie knüpfen neue Kontakte und geniessen den Kontakt unter Gleichaltrigen. Oft entstehen dadurch mannschaftsübergreifend Freundschaften fürs Leben.

Dasselbe gilt für die Erwachsenen. Auch sie entdecken neue Stärken bei den Kindern und sie geniessen den kameradschaftlichen Kontakt zu ihren Trainerkollegen und zum Haus- und Küchenteam. Waren dies früher engagierte Mütter, so schmeisst heute der Chef des Bistros 1910 den Laden, und die Kinder geniessen seine kulinarischen Höhepunkte. Für die Leiterinnen und Leiter sind die guten Kontakte untereinander und die strahlenden Kinderaugen der höchste Lohn, vor allem, wenn die Woche ohne grosse Probleme oder Unfälle über die Bühne geht.



Gruppenfoto am langjährigen Lagerort Kreuzlingen.

#### Ein paar Spontanfeedbacks


Ich freue mich riesig aufs Lager. Schön ist, dass ich noch mehr andere Spieler kennenlernen. Die Trainer sind zwar manchmal streng, aber lieb. Ich freue ich auf den besonderen Ausflug und das feine Essen. Manchmal ist die Nacht schön streng. Ich bin am Ende des Lagers komplett kaputt. Nicht schön ist es, wenn ich in der Lagermeisterschaft verliere. Ich muss immer wieder meine eigenen Sachen suchen, das ist mühsam. Am schönste sind die Spiele. Am liebsten übe ich den Torschuss. Es ist lustig, mit den Trainern zu spielen oder zu blödeln. Ich wüsste nur allzu gerne, wieso die Trainer so lange noch wachbleiben und was sie machen, wenn wir schon längst schlafen müssen.



## Immobilie und Alter - welche Möglichkeiten gibt es?

Ich begleite Sie mit einer professionellen  
Beratung und Bewertung

*Mein Haus, meine Liegenschaft, mein Lebenswerk -  
was passiert damit wenn ich älter werde...  
Ich begleite Sie gerne auf diesem Weg.*

Ich bin Immobilienbewerter mit eidg. Fachausweis  
und Mitglied im Schweizer Immobilienschätzer-  
Verband  und erstelle Ihnen eine  
professionelle und anerkannte Bewertung Ihrer  
Liegenschaft.

Gerne zeige ich Ihnen Ihre persönlichen  
Möglichkeiten auf, und begleite Sie bei Ihrem  
Entscheid - ob Uebergabe an Nachkommen, Wohn-  
oder Nutzniessung, etc. - ganz nach Ihren Wünschen  
und Bedürfnissen.

*Melden Sie sich für ein kostenloses, unverbindliches  
Beratungsgespräch - ich freue mich auf Sie.  
Christian Bubendorf, Tel. 079 207 75 13*

MB Management and Consulting AG  
Alte Steinhauserstrasse 33 [info@immo-bewerten.ch](mailto:info@immo-bewerten.ch)  
6330 Cham [www.immo-bewerten.ch](http://www.immo-bewerten.ch)

# SERVICE & REPARATUR VON ALLEN MARKEN

**Nutzfahrzeuge**  
**Anhänger**  
**Personenwagen**

Risi Service AG [risiserviceag.ch](http://risiserviceag.ch)  
Gulmmatt [info@risiserviceag.ch](mailto:info@risiserviceag.ch)  
6340 Baar 041 766 99 55

**risi**  
Service AG



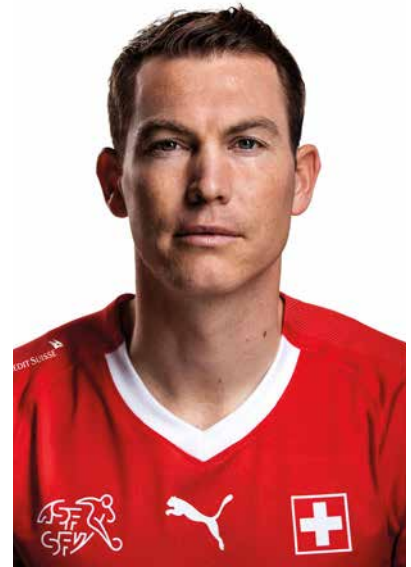
## Mit Familie flexibel bleiben

**AXA Generalagentur**  
**Reto Stirnimann**  
Hinterbergstrasse 24  
6312 Steinhausen  
Tel. 041 729 06 06  
[zug@axa.ch](mailto:zug@axa.ch)  
[AXA.ch/zug](http://AXA.ch/zug)

Entscheiden Sie sich für eine  
Kranken-Zusatzversicherung bei  
der AXA – und wir finden für Sie  
jedes Jahr den günstigsten Grund-  
versicherer. [AXA.ch/gesundheits](http://AXA.ch/gesundheits)

**Familien sparen bis zu  
CHF 2000.– pro Jahr**

# STEPHAN LICHTSTEINER ERFÜLLT HERZENSWUNSCH



Im 111. Vereinsjahr hat Lian Wallimann (11) mit Stefan Lichtsteiner einen der erfolgreichsten Schweizer Fussballer (GC, Lille, Lazio Rom, Juventus Turin, Arsenal und Augsburg) getroffen und sich damit einen Herzenswunsch erfüllt und eine Vision Wirklichkeit werden lassen.

Text: Lian Wallimann | Fotos: André Dommann und SFV

**S**tephan Lichtsteiner, der langjährige Captain der Schweizer Nationalmannschaft feierte neben dem Meistertitel mit GC weitere 16 Titel in der italienischen Serie A. Der 100-fache Schweizer Internationale zeigte sich auf eine Anfrage spontan und gerne bereit, Lian am 20. Juli 2021 Red und Antwort zu stehen.

#### **Hatten Sie als Kind ein Idol?**

Ich hatte nicht wirklich ein Idol, dem ich nacheiferte. Das Spiel selbst, der Fussball, war für mich interessant. Zu Hause haben wir nicht viel Fussball geschaut. Ich stand immer, wenn ich Zeit hatte, auf dem Fussballplatz. Später, ab etwa 1994 gefielen mir Romario und Cafu – und von der Position her Maldini.

#### **Hatten Sie ein Ritual vor dem Spiel?**

Ja, vor den Spielen trank ich morgens oft den Kaffee aus der gleichen Tasse. Eine Zeit lang trug ich ausserdem im-

mer die gleiche Uhr am Spieltag. Das hatte aber nichts mit Aberglauben zu tun.

#### **Mit GC sind Sie einmal Schweizer Meister, mit Juventus gar sieben Mal italienischer Meister geworden.**

#### **Kann man diese Erfolge vergleichen?**

Nein, das kann man nicht. Italien hat in der nationalen Meisterschaft ein anderes Level als die Schweiz. Wenn du einen Schweizermeister-Titel gewinnst, bewegt das die Fans in der Schweiz. Als italienischer Meister gehst du in die Geschichte ein. Der italienische Clubfussball geniesst internationales Ansehen und weist einen grossen Leistungsunterschied zur Schweiz auf.

#### **Was fehlt Ihnen heute am Fussball?**

Das Spiel selbst. Von klein auf spielte ich für mein Leben gern Fussball. Ich war auch sehr gerne Profi und investierte viel in den Sport. Als Spieler weiss

man zwar, dass man nur eine gewisse Zeit als erfolgreicher Fussballer spielen und performen kann. Trotzdem ist es schwer, sein ganzes Leben auf etwas hinzuarbeiten und dann einen ganz neuen Abschnitt zu beginnen. Jetzt muss ich für mich und meine Familie einen neuen Weg, eine neue Leidenschaft und neue Ziele finden. Das ist nicht immer leicht. Das Fussballspielen fehlt mir schon.

#### **Würden Sie wieder den gleichen Karriereweg einschlagen?**

Ja, wenn ich nochmals könnte.

#### **An der letzten EM standen Sie noch als Captain auf dem Platz. Wie war es jetzt für Sie, die EM von zu Hause aus zu verfolgen?**

Es fiel mir etwas schwierig. Eigentlich wollte ich mit der EM vor einem Jahr mit einem grossen Turnier abtreten. Durch Corona war das leider nicht möglich. Ich investierte viel für das Turnier und spielte das letzte Jahr in Augsburg, was von der Mentalität her nicht immer leicht war. Der spezielle, leise Abgang war schade. Es tat weh, meinen Kollegen zuzuschauen, ich war dann aber froh, dass sie eine so erfolgreiche EM spielten.



# VILLA VILLETTE

Restaurant im Park am See

**Uwe Heidtfeld & Rolf Werthmüller • Vilette Park**

6330 Cham • [info@villa-villette.ch](mailto:info@villa-villette.ch) • [www.villa-villette.ch](http://www.villa-villette.ch) • Tel. +41(0)41 780 55 36



## Öffnungszeiten:

MI / SA

10.00 – 22.00 Uhr

SO und allgemeine Feiertage

09.00 – 18.00 Uhr

**Was sind die Eigenschaften eines guten Captains? Was kann er bewirken?**

Ein Captain sollte vor allem ein Vorbild sein. Er muss vorangehen und Verantwortung übernehmen, zum Beispiel bei einem Penaltyschiessen. Vor allem in schwierigen Momenten muss er bereit sein, Fehler auszubügeln und auf sich zu nehmen. Ein Captain muss stets performen und Qualität zeigen, menschlich und im Fussball. Auch der Umgang mit Journalisten gehört dazu, was nicht immer einfach ist. Fussballer mögen es nicht, kritisiert zu werden. Das wirst du auch noch lernen. Da kann es schon mal Schwierigkeiten geben.

**Wie stufen Sie die Schweizer Nati nach dieser EM ein?**

Die Nati tritt seit Jahren sehr erfolgreich auf. Sie ist auf einem guten Weg, zeigt gute Qualität. Sie hat sich für grosse Turniere qualifiziert und diese erfolgreich bestritten. Diese EM war ein spezielles Turnier mit dem Sieg gegen den Weltmeister Frankreich. Wenn das Team die paar wenigen Warnsignale aus der Vorrunde erkennt und daran arbeitet, wird die Nati auch in den kommenden Jahren grosse Erfolge feiern.

**Ich habe gelesen, dass Ihre Leidenschaft zu Uhren Sie zur Uhrmacherei gebracht hat. Konnten Sie schon viel lernen?**

Ich absolvierte ein dreimonatiges Praktikum, um etwas Distanz zum Fussball

zu gewinnen. Als Profispieler verfügst du über einen gewissen Luxus, welcher nicht viel mit dem realen Leben zu tun hat. Es war mir wichtig, diese Erfahrung zu machen. Die Uhrenbranche mag ich sehr und ich wollte mehr darüber wissen und verstehen. Die gemachte Erfahrung war sehr gut.

**Sie engagieren sich nun im Eishockey beim HC Lugano, einer weiteren Passion von Ihnen. Haben die drei Leidenschaften Fussball, Eishockey und Uhrmacherei etwas gemeinsam?**

Fussball ist sicher meine grösste Leidenschaft. Hier war ich am erfolgreichsten. Früher spielte ich auch oft Eishockey, aber natürlich nicht auf einem so hohen Level. Im Vergleich zum Fussball ist Eishockey schwieriger und kann nicht jederzeit und überall gespielt werden. Ausserdem ist Fussball ein Magnet für alle. Auch wenn mein Wechsel vom Fussball ins Eishockey für manche speziell erscheinen mag, haben doch beide Sportarten etwas gemeinsam – bei beiden handelt es sich um Mannschaftssport. Als Neumitglied des Verwaltungsrates beim HC Lugano versuche ich, mit meiner Erfahrung etwas zu bewegen. Wer weiss, vielleicht gelingt es dem HC Lugano, den EVZ vom Thron zu stossen.

**Haben Sie Tipps für den Fussballnachwuchs?**

Ja. Leidenschaft und Spass müssen immer im Vordergrund stehen, auch in we-

**Fussball ist nicht nur ein Spiel – Fussball ist ... Liebe, Leben und Leidenschaft.**

Der elfjährige Lian Wallimann spielt seit fünf Jahren als Junior im SC Cham. Er ist ein begeisterter Spieler und träumt wie viele Jungs in seinem Alter davon, Karriere zu machen. Daneben aber hat er noch eine besondere Begabung und ein spezielles Interesse: Er kann sich nämlich ebenso gut vorstellen, später einmal Sportreporter und Moderator zu werden.

Im 111. Vereinsjahr hat sich Lian nun mit zwei Interviews einen Herzenswunsch erfüllt und eine persönliche Vision wahr werden lassen. Ihm standen mit der internationalen Trainerikone Ottmar Hitzfeld (Bayern, Dortmund und Schweizer Nati) sowie einem der erfolgreichsten Schweizer Fussballer, Stephan Lichtsteiner (GC, Lillie, Lazio Rom, Juventus Turin und langjähriger Captain der Schweizer Nati), zwei Legenden des Schweizer Fussballs persönlich Rede und Antwort. Alle drei haben die persönliche Begegnung genossen.

niger guten Zeiten. Solche Phasen gibt es immer wieder und überall. Da musst du durchhalten, dich durchbeissen und deine Freude bewahren. Wenn du Karriere machen willst, ist das ein langer Weg und du musst viel investieren. Im Sport beispielsweise sind eine gesunde Ernährung und genügend Schlaf unerlässlich. Wichtig ist, dass du deinen persönlichen Weg gehst. Höre nicht zu viel, was links und rechts gesprochen wird. Tipps von nahestehenden Menschen sind sehr zentral, aber letztendlich musst du das tun, was für dich richtig ist.

**Warum haben Sie für mein Interview zugesagt?**

Ich mag Kinder sehr und unterstütze sie gerne. Es ist cool, dass es junge Leute wie dich gibt, die sich für etwas einsetzen und Visionen haben. Du willst Sportjournalist werden und suchst schon jetzt deinen Weg. Du sammelst bereits erste Erfahrungen und machst das sehr gut. Ich finde das mega. Das macht Spass!

**Haben Sie noch eine Antwort auf eine Frage, die ich noch nicht gestellt habe und die spannend sein könnte?**

Nein, du hast schon viele interessante Fragen gestellt. Aber eine Bemerkung hätte ich noch. Mit über 15 Jahre Erfahrung mit Schweizer Journalisten gehört das heutige Gespräch mit dir zu den angenehmeren Interviews.





**FRAUEN  
AUF DEM  
VORMARSCH**



**Der Frauenfussball fristet längst nicht mehr ein Schattendasein. Über 20 000 lizenzierte Frauen jagen in der Schweiz heute dem runden Leder nach. Die EM 2022 dürfte sogar sämtliche Publikumsrekorde brechen.**

Text: Gabriel Aeschbacher | Fotos: André Domman und unsplash.com

«Die Zeiten, als Mädchen belächelt wurden, sind vorbei», sagt Nico Schnellmann (15). Der sympathische Youngster hat auch schon mit Mädchen in einer Mannschaft gespielt. Er findet, dass es Girls gebe, die wirklich gut Fussball spielen könnten. «Ich habe aber auch schon das Gegenteil gesehen», schmunzelt er. Heute im Tor stehend, agierte er früher als Feldspieler und hat nie einen Unterschied gemacht, ob er in einem Zweikampf nun einem Mädchen oder einem Jungen gegenüberstand. Er räumt allerdings ein, dass Jungs im Duell eins gegen eins im Unterbewusstsein vielleicht eine Spur zurückhaltender agieren würden.

#### Auf den Spuren der Herren

Der mutmasslich grösste Zentralschweizer Bayern-Fan kennt Frauenfussball schon lange – und interessiert sich vor allem auf regionaler Ebene für das Geschehen. Markus Huwiler (49), der einst auch Unihockey-Damen trainiert hatte, kam durch eben diese Tätigkeit auf den Frauenfussball, «weil es gang und gäbe war, dass man auf zwei sportlichen Hochzeiten tanzte.»

In München haben die fussballspielenden Frauen eine kleine, aber schicke Arena. Das Stadion am FC Bayern Campus fasst 2500 Fans, was den hohen Stellenwert schon mal eindrücklich dokumentiert. Und auch auf Instagram müssen sich die Bayern-Damen mit knapp 900 000 Followern nicht verstecken.

#### AXA Women's Super League

Ein bisschen kleinere Brötchen bäckt aktuell die hiesige Liga, die mit zehn Teams in die neue Spielzeit gestartet ist. Die Zeichen stehen allerdings auch hier auf Professionalisierung, denn mit Lara Dickenmann (35) amtiert die Schweizer Rekord-Nationalspielerin (135 Länderspiele) fortan als General Managerin bei GC Frauenfussball. In

dieser Funktion will sie die dortigen Rahmenbedingungen stetig weiter entwickeln und verbessern.

Mittendrin statt nur dabei ist mit Lia Kamber (15) auch eine ehemalige Juniorin des SC Cham. Sie spielt derzeit

beim FC Luzern (U17), beim Team Zugerland, aber auch in der Schweizer Junioren-Nationalmannschaft. Ob sie dereinst in die Fusstapfen von Lara Dickenmann treten wird?

#### Die Frauen starten durch

2022 wird in England die Fussball-Europameisterschaft der Frauen ausgetragen. Voraussichtlich vom 6. bis 31. Juli 2022 werden 16 Teams um den Titel kämpfen. Bereits sind knapp 150 000 Tickets im Vorverkauf abgesetzt worden, was unterstreicht, dass der Frauenfussball definitiv salonfähig geworden ist.



Ex-Nati-Spielerin Sandra Betschart mit Lia Kamber.



Aktuelles Frauenteam des SC Cham.



### Mit dem Wandel leben

Die Treuhand- und Revisionsgesellschaft Mattig-Suter und Partner zählt mit ihren europaweit rund 100 Mitarbeitenden (davon mehr als 80 an sechs eigenen Sitzen in der Schweiz) zu den renommiertesten Zentralschweizer Treuhand- und Revisionsfirmen.

Seit über 60 Jahren leben wir mit dem Wandel im Dienste unserer Kunden und ihres Erfolgs.

Wir sind in den Geschäftsfeldern Finanz- und Rechnungswesen, Wirtschaftsprüfung, Wirtschaftsberatung, Steuerberatung sowie Rechtsberatung aktiv.

## Mattig-Suter und Partner Schwyz

Schwyz PfäffikonSZ Brig Zug Altdorf Zürich  
Bukarest Timisoara Sibiu Sofia



 EXPERTsuisse zertifiziertes Unternehmen

## Treuhand- und Revisionsgesellschaft

**Sitz Zug** Industriestrasse 22, Postfach 7643, CH-6302 Zug  
Tel +41 (0)41 818 02 00, zug@mattig.ch, www.mattig.swiss

[blog.mattig.swiss](http://blog.mattig.swiss)

informativ, spannend, aktuell, kompetent



SWISS  
EXCELLENCE  
FORUM

 GGi  
INDEPENDENT MEMBER



# - HEIMSPIEL -

Jeden Dienstag  
Cham - Chileplatz

17.30 Uhr bis 19.30 Uhr

 Phill<sup>BB</sup><sub>Q</sub>s



@phillsbbq



@phills\_bbq

Mehr Infos auf [phills.ch](http://phills.ch)

# WENN DER VATER MIT DEM SOHNE: RETO UND IVO MOSER

Anlässlich des 75-Jahre-Jubiläums 1985 zierte der sympathische Junior Reto Moser das Titelbild einer Festbroschüre. 36 Jahre danach unterstützt der heute 49-jährige Familienvater seinen Sohn Ivo, der das Goal bei den E-Junioren hütet.

Text: und Fotos: André Dommann

## Nur gute Erinnerungen

Reto Moser spielte von den E- bis zu den A-Junioren im Verein und trainierte erfolgreich als einer der jüngsten Trainer bereits im B-Juniorenalter eine E-Mannschaft. Er erinnert sich gerne an seine Juniorenzeit. So lobt er seine damaligen Trainer. Er habe sportlich viel profitiert und sehr viele Werte über den Sport hinaus mit auf seinen Weg bekommen. Er lässt die Turniere, Lager, Ausflüge und Erfolge Revue passieren und freut sich darüber, dass damalige Freundschaften auch heute noch Bestand haben. Zwischen seiner eigenen Juniorenzeit und

den Kinderfussballjahren seines Sohnes sieht er viele Parallelen.

## Die Geschichte wiederholt sich

Sein Sohn Ivo ist mit Begeisterung mit von der Partie. Er liebt seine Trainer Martin Gojani und Remo Zemp und die Art, wie sie mit ihren Spielern umgehen: immer fair, positiv, geduldig, fordernd, dazu klar, aber mit viel Verständnis. Er mag es auch, dass sie

so abwechslungsreich und viel mit dem Ball trainieren. Und dass Remo Zemp als ehemaliger Torhüter sich auch immer wieder besondere Zeit für ihn als Goalie nimmt, findet Ivo super. An seinem Lieblingsclub Cham gefällt Ivo einfach alles: Die Kollegen, das Team, die Trainer, die Sportanlage ...

## Ideale Voraussetzungen

An der Seitenlinie leben und fiebern wie damals die Eltern mit; – die einen ruhig und besonnen, die anderen etwas emotionaler und manchmal auch etwas ungeduldiger. Auf jeden Fall unterstützen sie ihren Nachwuchs und die Trainer. Zusammen mit den anderen Müttern und Vätern verfolgt auch der Vater von Ivo das Spiel aufmerksam und interessiert. Er ist sehr ruhig, freut sich aber über die gelungenen Aktionen der Kinder, an ihrem Engagement und ihren Fortschritten. Er bewundert die Fähigkeiten der Trainer, die es ausgezeichnet verstehen, die einzelnen Kinder zu fördern, ohne den Blick aufs Ganze zu verlieren. Auch sie geben den Kindern weit mehr mit auf den Weg als das bloße Fussballspielen. Dazu gehören Werte wie Respekt, Toleranz, Einsatzwille, Fairness, Freundschaft, Anstand, Dankbarkeit... Und genau darin sieht der ehemalige Junior und Jungtrainer die Parallelen zu seinen eigenen Vereinerfahrungen beim SC Cham vor nahezu 40 Jahren. Er ist dabei glücklich und stolz, dass sich Ivo – wie er damals – für den SC Cham entschieden hat und die gemeinsame Zeit im Eizmoos geniesst.



# UNSERE TREUEN FANS



Der SC Cham ist überaus stolz darauf, dass er über eine eigene Fangemeinschaft verfügt. Die «Blegi-Kurve» sorgt nicht nur während den Heimspielen der ersten Mannschaft für Stimmung, sondern ist auch neben dem Platz sehr aktiv.

Text: Nicole Julen | Fotos: Reto Müller

**Z**um Jubiläum schenkte die «Blegi-Kurve» dem SC Cham eine tolle Image-Kampagne. Während des Geburtstagsmonats Juni 2021 wiesen Holztafeln und Blachen bei allen Ortseingängen sowie in den Kreiseln in der Dorfmitte auf das 111-jährige Bestehen des Vereins hin. Der SC Cham war nicht zu übersehen.

## Gigantisches Projekt

Das grosse Highlight jedoch zeigte die «Blegi-Kurve» während dem letzten Match der abgelaufenen Saison 2020/21 – mit einer selbst gebastelten Choreo über die ganze Länge der Gegentribüne: 70 Meter lang und 7 Meter breit. Von einer Choreo dieser Grössenordnung und Aufmachung träumt noch so mancher Super League-Club!

Für diese Geburtstags-Aktionen investierten die jungen Leute über 500 Stunden. Während Wochen wurde an den Weekends und an den Abenden geschnitten, geklebt und gemalt. Für die Choreo musste ein spezieller Raum organisiert werden, weil diese so viel Platz einnahm. So durften die Anhänger ein paar Tage lang das Kultursilo in Hünenberg nutzen.

Diese gewaltige Leistung beeindruckte auch den Vorstand des SC Cham, der sichtlich stolz auf die «Blegi-Kurve» ist.

## Lange Reisen

Aber nicht nur im Hinblick auf das Jubiläum unterstützt die «Blegi-Kurve» die





### Blegi-Kurve

Die «Blegi-Kurve» wurde 2013 von Cyril Haas, Melanie Monstein und Giovanni Forte mit dem Ziel gegründet, für mehr Stimmung im «Eizmoos» zu sorgen. Er sah es als Generationenprojekt an. Die Junioren sollten integriert und als treue Anhänger gewonnen werden. Die ersten Choreos wurden aus Abfallsäcken gebastelt. Heute wird das Material professionell eingekauft.

An den Spielen sind bis zu 30 Personen anwesend. Der harte Kern besteht aus knapp einem Dutzend Anhängern. Die «Blegi-Kurve» pflegt Freundschaften zu anderen Gruppierungen, wie beispielsweise zu Nyon, Schötz oder zu den Supporters Menzingen

Im Jubiläumsjahr übergab Cyril Haas das Zepter an Fabio Baumann und Alessio Forte. Die beiden hoffen, dass noch mehr engagierte Jugendliche zur «Blegi-Kurve» stossen werden und diese so noch möglichst lange bestehen bleibt. Der grösste Wunsch ist, dass die allgemeine Stimmung im «Eizmoos» während den Matches (noch) besser wird. Geträumt wird davon, dass die Tribüne in die Fangesänge der «Blegi-Kurve» einstimmen würde!

Erste Mannschaft. Auch reist der harte Kern jeweils zu den Auswärtsspielen des Fanionteams. Benutzt werden durchwegs die ÖV. Auch hier investieren die jungen Leute viel Geld und Zeit. Die meisten Anhänger sind in der Lehre und verfügen noch nicht über das grosse Einkommen. So müssen die Reise mit den ÖV sowie die Materialkosten selbst finanziert und organisiert werden.

### Unterstütze unsere Fankurve!

Falls auch Sie die «Blegi-Kurve» mit einem kleinen Zustupf unterstützen möchten, melden Sie sich per E-Mail bei Cyril Haas: [cyril.haas@hotmail.com](mailto:cyril.haas@hotmail.com). Die «Blegi-Kurve» dankt Ihnen herzlich für den geschätzten Support!

### Aufwändige Choreos

Um die Kosten, die pro Choreo oft mehrere hundert Franken kosten, zu decken, haben sich die Anhänger diverse Ideen ausgedacht. So haben sie einen eigenen Sponsorenlauf organisiert. Zudem sammelten sie beim letzten Heimspiel Geld bei den Zuschauern. In vergangenen Juni fiel die Sammelaktion aus, da die «Blegi-Kurve» mit der riesigen Choreo alle Hände voll hatte.



# BEWILUX

Glasarchitektur • Lichtkuppeln • Lichtbänder



**Bewilux AG**

Bösch 81 • 6331 Hünenberg  
Tel. 041 740 55 70  
www.bewilux.ch



## Tageslichttechniken

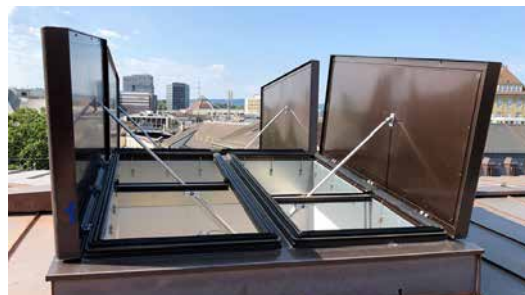
Für jeden was er benötigt!

Gebündelte Kompetenz im Bereich der Tageslichttechniken. Wir bieten Ihnen unsere vielfältigen und qualitativ hochwertigen Produkte und Systeme im Bereich Tageslichttechniken an.

**Gerne sind wir Ihr verlässlicher und flexibler Partner.**

# R<sup>o</sup>DACH

Dachausstiege • RWA-Technik • Oblichter



**Rodach AG**

Bösch 81 • 6331 Hünenberg  
Tel. 044 500 11 02  
www.rodach.ch

# *maler-koch.ch*

## **041 780 55 35**



Philipp Suter (links) und Thomas Riedweg freuen sich als neue Co-Präsidenten der IG SC Cham auf viele interessante Begegnungen.

# NEUES DUO FÜR DIE IG SC CHAM

**Kontakte knüpfen, interessante Gespräche führen und gleichzeitig den SC Cham unterstützen – die Interessengemeinschaft zur Unterstützung des SC Cham IG bietet die entsprechende Plattform.**

*Text: Christine Bischof | Fotos: André Dommann*

«Wir haben als Kinder und Jugendliche eine tolle Zeit erlebt beim SC Cham. Wir freuen uns, dass wir heute als Co-Präsidium der Interessengemeinschaft zur Unterstützung des SC Cham dem Ver-

ein etwas zurückgeben können», sagt Philipp Suter. Zusammen mit Thomas Riedweg hat er vor kurzem die Leitung der IG übernommen. Die Organisation ist 1990 von Ernst Kuhn gegründet worden, mit dabei war auch Hardy Werder.

«Unsere Motivation war es, den Verein zu unterstützen», erinnert sich Hardy Werder. Er selber hat im Alter von 17 Jahren mit Fussballspielen begonnen, war zwei Jahre lang Mitglied der 1. Mannschaft und spielte bis zu den Veteranen in den entsprechenden Teams. Während zehn Jahren amtierte er auch als Präsident. Die IG hatte nach der Gründung innert kurzer Zeit über 100 Mitglieder. Sie trafen sich regelmässig, tauschten sich aus, genossen zu-



**Farati**  
FAHRSCHULE

079 752 68 65  
info@fahrschule-farati.ch  
www.fahrschule-farati.ch



**111 Jahre**

DAS IST MEHR ALS NUR FUSSBALL

**HERZLICHEN DANK  
EUCH ALLEN FÜR DIE  
WERTVOLLE UNTERSTÜTZUNG!**

**MITGLIEDER, TRAINER, FUNKTIONÄRE,  
SCHIEDSRICHTER, SPIELLEITER, HELFER, FANS,  
GÖNNER UND ALLEN SPONSOREN!**



**Feste feiern,  
wie sie fallen...**

Das Bistro1910 bietet den idealen  
Platz für Ihren nächsten Anlass.  
Geburtstage – GV – Firmenanlässe –  
Weihnachtsfeier – usw.

**BISTRO**  **1910**

Wir freuen uns auf Sie!

076 377 64 99 | [www.bistro1910.ch](http://www.bistro1910.ch)



sammen kulinarische Leckerbissen und besuchten von der IG organisierte Vorträge. «Ein Highlight war eine Veranstaltung mit Ralph Krüger, dem damaligen Trainer der Eishockey-Nationalmannschaft. 120 Leute waren dabei, es war ein wunderbarer Abend!» erzählt Werder. Zuletzt wurde die IG von Daniel Frischkopf geführt, unterstützt von Hardy Werder als Vize-Präsidenten. Im Mai übergaben die beiden das Präsidium an ihre Nachfolger. Thomas Riedweg und Philipp Suter führen die Grundidee der IG weiter: Die Mitglieder – Einzelpersonen oder Firmen - unterstützen mit einem finanziellen Beitrag den SC Cham und erhalten gleichzeitig die Möglichkeit, sich zu vernetzen und informelle Kontakte zu pflegen. «Wir sprechen Personen an, die sich mit dem SC Cham identifizieren können. Sei es, dass sie selber im Verein Fussball gespielt oder aber eine Affinität zum Fussball haben», erklärt Thomas Riedweg. Die IG ist darüber hinaus eine gute Adresse für diejenigen, die neue Leute kennen lernen und sich vernetzen möchten. Auch für neu in Cham ansässige Firmen bietet die IG eine gute Plattform, sich bekannt zu machen. Neben der IG ist der Verein Hochsaison übrigens eine weitere Donatorenvereinigung, diese steht unter der Leitung von Philipp Gärtner.

Das Jahresprogramm der IG umfasst drei bis vier Anlässe. Hauptevent ist die «Tavolata», ein gemeinsames Nachtessen mit der 1. Mannschaft, bei denen die IG-Mitglieder auf Tuchfühlung mit dem Staff und den Spielern gehen können und Gelegenheit für einen spannenden Austausch erhalten. Im Weiteren sind gemeinsame Match-Besuche geplant, bei denen man zusammen ein Spiel verfolgt und bei Bratwurst und Bier oder Mineralwasser interessante Gespräche führen kann. Auch soll die eine oder andere Firmenbesichtigung stattfinden, bei der IG-Mitglieder hinter die Kulissen ihres Betriebs blicken lassen. «Die Aktivitäten sollen alle in lockerem und unkompliziertem Rahmen stattfinden. Die Meisten haben volle Terminkalender, wir wollen keine zusätzlichen Verpflichtungen auferlegen, sondern etwas bieten, bei dem man nach Lust und Laune dabei sein kann», führt Thomas Riedweg aus. Philipp Suter und er wollen die IG im be-

währten Rahmen weiterführen und die Führer bezüglich den Bedürfnissen der Mitglieder ausgestreckt halten, um das Angebot entsprechend weiterzuentwickeln. «Wir freuen uns auf unsere Aufgabe», meint Philipp Suter. Die beiden Co-Präsidenten kennen sich seit der Schulzeit und haben die Juniorenabteilung des SC Cham durchlaufen. Diese Zeit haben sie in guter Erinnerung: Die Trainings und Spiele, die Teilnahme an Juniorenlagern, verbunden mit vielen Begegnungen und Beziehungen. Bedingt durch berufliche Ausbildungen und Verpflichtungen oder Auslandsaufenthalte rückte der SC Cham eine Zeit lang in den Hintergrund. Nun schliesst

sich der Kreis durch die gemeinsame Tätigkeit bei der IG. «Man hört oft, Fussball sei eine oberflächliche Welt. Aber meine Erfahrung mit den Menschen beim SC Cham ist eine ganz andere. Hier ziehen alle am gleichen Strick, es ist fast wie eine Familie», meint Philipp Suter und freut sich zusammen mit Thomas Riedweg auf möglichst viele neue Mitglieder!

---

#### Interessiert?

Dann melden Sie sich per Mail beim Präsidium für weitere Informationen: [IG@sccham.ch](mailto:IG@sccham.ch)

---



## Interessengemeinschaft zur Unterstützung des SC Cham



Hardy Werder (links) und Daniel Frischkopf haben ihr Amt nach erfolgreicher Tätigkeit weitergegeben.

# **ClimaNova**AG

**Lüftung • Klima • Kälte**

# **HCN Clean**AG

**Lüftungshygiene**



TCS Sektion Zug  
Baarerstrasse 19  
6300 Zug  
041 726 04 00  
[www.zug.tcs.ch](http://www.zug.tcs.ch)



**Wir lassen Sie auf dem  
Rasen nicht im Stich!**  
**Der TCS ist für Sie da.**

# EVENTS

Die SC Cham-Familie spielt nicht nur Fussball, denn auch abseits des Spielfelds stehen unzählige ehrenamtliche und freiwillige Helfer/innen im Einsatz, um einmalige Events auf die Beine zu stellen.

Text: Nicole Julen | Foto: André Dommann

**D**iese fördern das Vereinsleben und den Zusammenhalt innerhalb des SC Cham. Ein Verein bietet mehr als nur Sport, denn dazu kommen Freundschaften, die Integration von verschiedenen Kulturen und der Zusammenhalt, den der SC Cham über alle Mannschaften hinweg anstrebt.

Diese Highlights sind im Vereinsjahr 2021/22 geplant:

## Diverses

### Jassturnier

15. Januar 2022, Bistro 1910  
*Offenes Jassturnier mit tollen Preisen für jedermann!*

### Sponsorenlauf

1. Mai 2022, Stadion Eizmoos  
*Der Sponsorenlauf ist ein generationenübergreifendes Familienfest für alle.*

### Ladies Day

Datum noch offen, Stadion Eizmoos  
*Dieser Spieltag gehört ganz den Frauen, denn neben dem Gratis-Eintritt gibt es ein kleines Präsent.*

## Fussballturniere:

### Internes Hallenturnier

11./12. Dezember 2021,  
Dreifachturnhalle Röhrliberg  
*F- und E-Junioren kämpfen in gemischten Teams um den Pokal.*

### IFV Hallenturnier

22./23. sowie 29./30. Januar 2022  
Dreifachturnhalle Röhrliberg  
*In Cham wird der Innerschweizer-Hallenmeister Titel in der Kategorie D vergeben.*



### Zugerland-Turnier

4. Juni 2022, Stadion Eizmoos  
*Cham ist einer der Austragungsorte des beliebten Pfingstturniers. In diesem Jahr begrüssen wir die Juniorinnen und Junioren der Kategorie F.*

### Chomer Dorfturnier

24. bis 26. Juni 2022, Hirsgarten  
*Der schönste Austragungsort für ein Grümpelturnier am wunderschönen Zugersee. Das dreitägige Turnier bietet neben dem Fussball auch gemütliches Beisammensein und ein tolles Fest für Gross und Klein.*

Weitere Events



## Impressum

CHOM ON – Magazin des SC Cham  
Erscheint einmal im Jahr.

### Herausgeber

Sportclub Cham  
[www.sccham.ch](http://www.sccham.ch)

### Redaktion

Nicole Julen, André Dommann  
Gabriel Aeschbacher, Christine Bischof  
Ursin Good

### Druck

Multicolor Print AG, Baar  
6000 Ex.

### Gestaltung

Sandro Scherer

### Fotografie

Reto Müller, André Dommann,  
Sonia Furrer-Bellini



# BIONIC

## FIT IN DIE NEUE SAISON GEMEINSAM MIT BIONIC

Kostenloses EMS-PROBETRAINING und Gutschein über  
100.– CHF exklusiv für die «CHOM ON»-Leser\*innen

Die EMS-Trainingsmethode von Bionic eignet sich ideal als Zusatztraining zum Fussball. Durch die ungefährlichen elektrischen Impulse werden zusätzliche Muskelgruppen aktiviert und somit sowohl die Schnellkraft wie auch die Kraftausdauer gefördert.

Dein einstündiges gratis Probetraining beinhaltet:

**Persönlicher Fitness-Check**  
**Definition deiner Trainingsziele**  
**20-minütiges hochintensives EMS-Personal Training**  
**Zeit für alle offenen Fragen**

Zeige bei deinem vereinbarten Termin im Studio einfach diesen Gutschein (oder ein Foto von diesem Gutschein) und profitiere von deinem kostenlosen Probetraining und von **100 CHF Rabatt** auf dein Jahresabonnement.

Unsere Personal Trainer freuen sich darauf, dich bald in unserem Studio in Zug begrüßen zu dürfen.

Gültig nur für Neukunden bis zum 30. November 2021  
Nur einlösbar im Studio in Zug an der Alpenstrasse 16, direkt am Bahnhof SBB.

Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen.

+ GUTECHEIN +

+ GUTECHEIN +